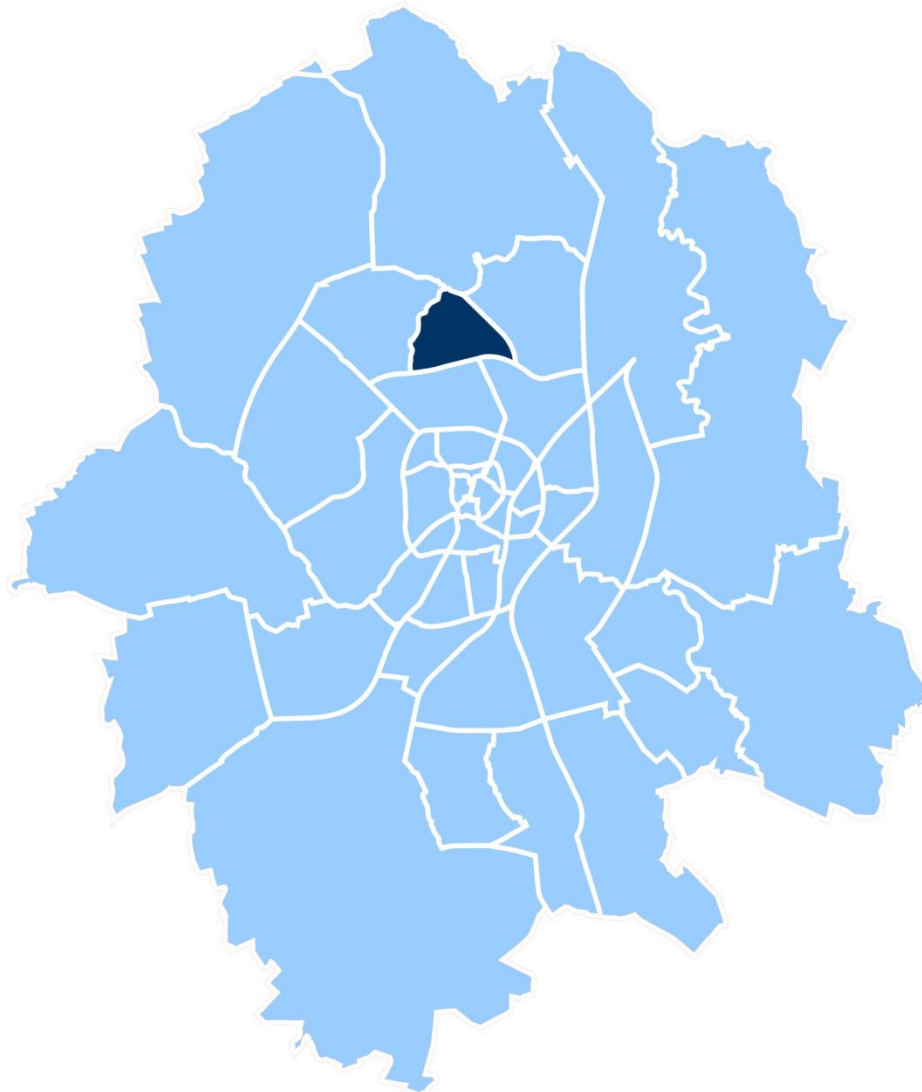
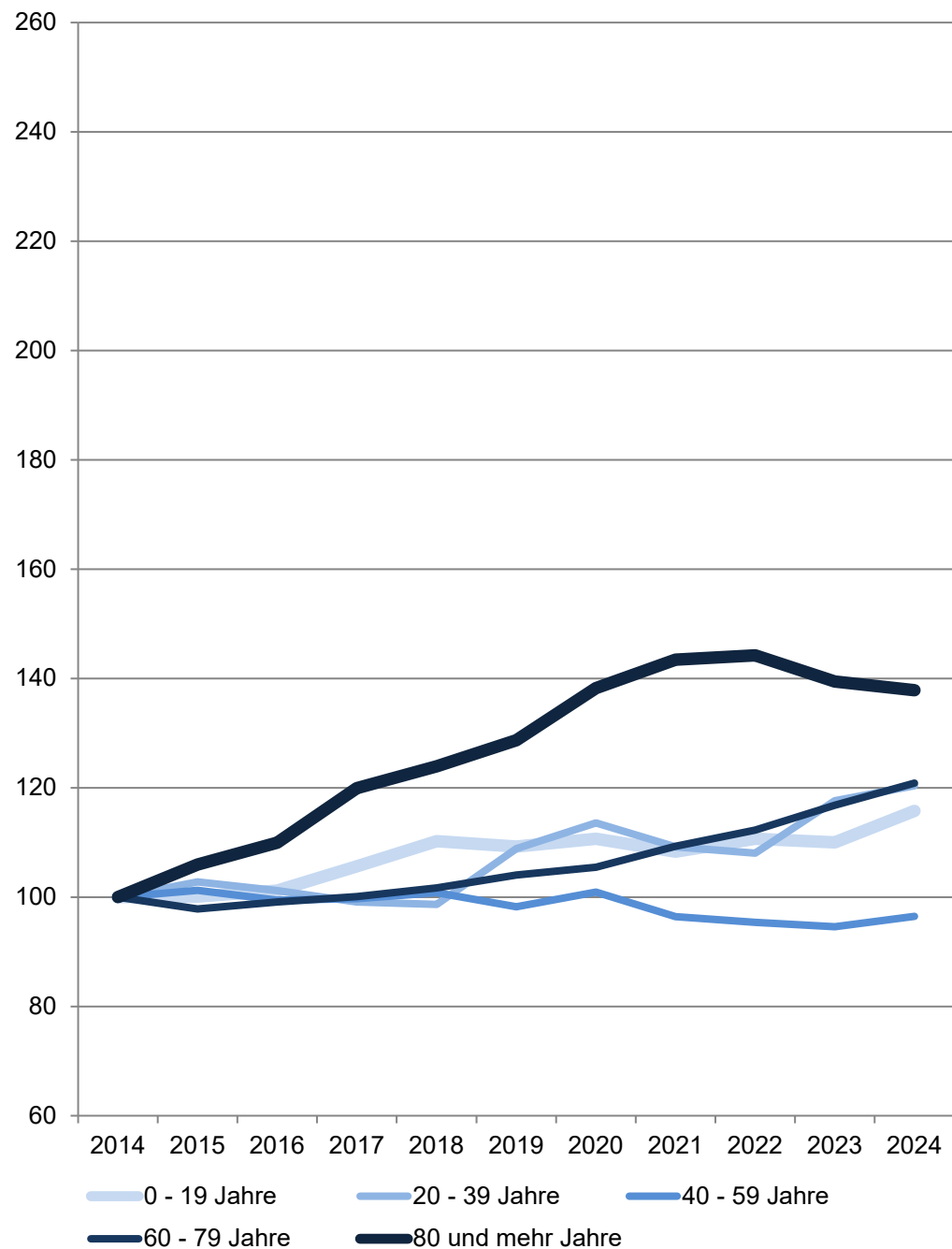




Stadtteilsteckbrief 2024 - 62 Kinderhaus-Ost

Bevölkerungsentwicklung nach Altersgruppen 2014 = 100



62 Kinderhaus-Ost

Am 31.12.	Wohnberechtigte Bevölkerung im Stadtteil					
	Gesamt	davon im Alter von ... Jahren				
		0 - 19	20 - 39	40 - 59	60 - 79	80 und mehr
	Anzahl					
2014	4 998	939	1 340	1 456	1 012	251
2015	5 047	940	1 377	1 474	990	266
2016	5 033	950	1 356	1 448	1 003	276
2017	5 086	992	1 328	1 452	1 013	301
2018	5 165	1 035	1 322	1 468	1 029	311
2019	5 291	1 026	1 459	1 430	1 053	323
2020	5 444	1 039	1 522	1 469	1 067	347
2021	5 350	1 017	1 463	1 404	1 106	360
2022	5 374	1 039	1 448	1 389	1 136	362
2023	5 518	1 033	1 576	1 377	1 182	350
2024	5 674	1 087	1 613	1 405	1 223	346
	Anteil in %					
2024	100,0	19,2	28,4	24,8	21,6	6,1

Quelle: Stadt Münster
Stadtplanungsamt
Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

Die Wohnberechtigte Bevölkerung wird durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

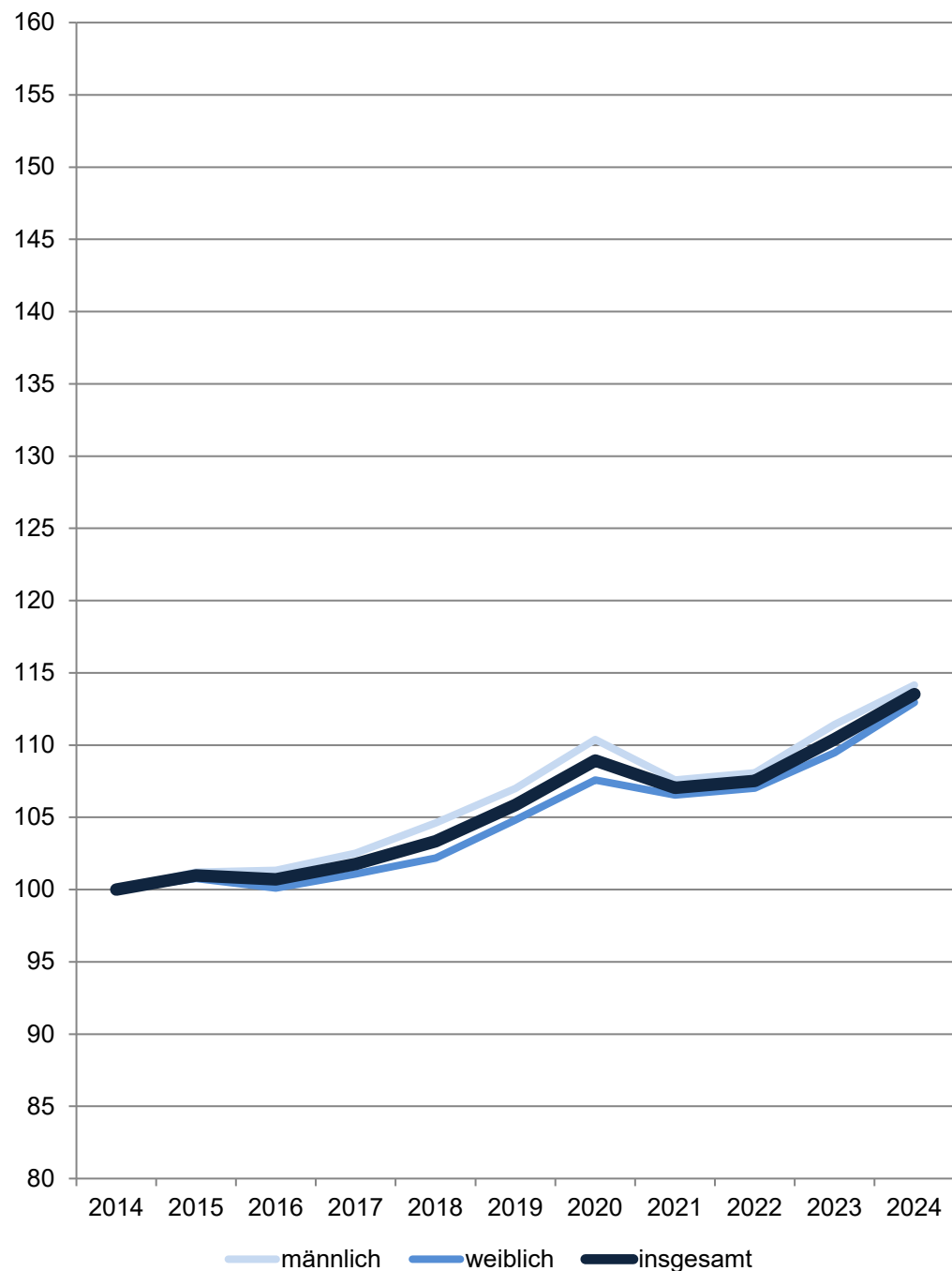
[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Bevölkerungsentwicklung nach Geschlecht

2014 = 100



62 Kinderhaus-Ost

Am 31.12.	Wohnberechtigte Bevölkerung im Stadtteil		
	Gesamt	davon	
		männlich	weiblich
	Anzahl		
2014	4 998	2 388	2 610
2015	5 047	2 417	2 630
2016	5 033	2 420	2 613
2017	5 086	2 448	2 638
2018	5 165	2 498	2 667
2019	5 291	2 555	2 736
2020	5 444	2 636	2 808
2021	5 350	2 569	2 781
2022	5 374	2 581	2 793
2023	5 518	2 661	2 857
2024	5 674	2 726	2 948
	Anteil in %		
2024	100,0	48,0	52,0

Quelle: Stadt Münster
Stadtplanungsamt
Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

Die Wohnberechtigte Bevölkerung wird durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

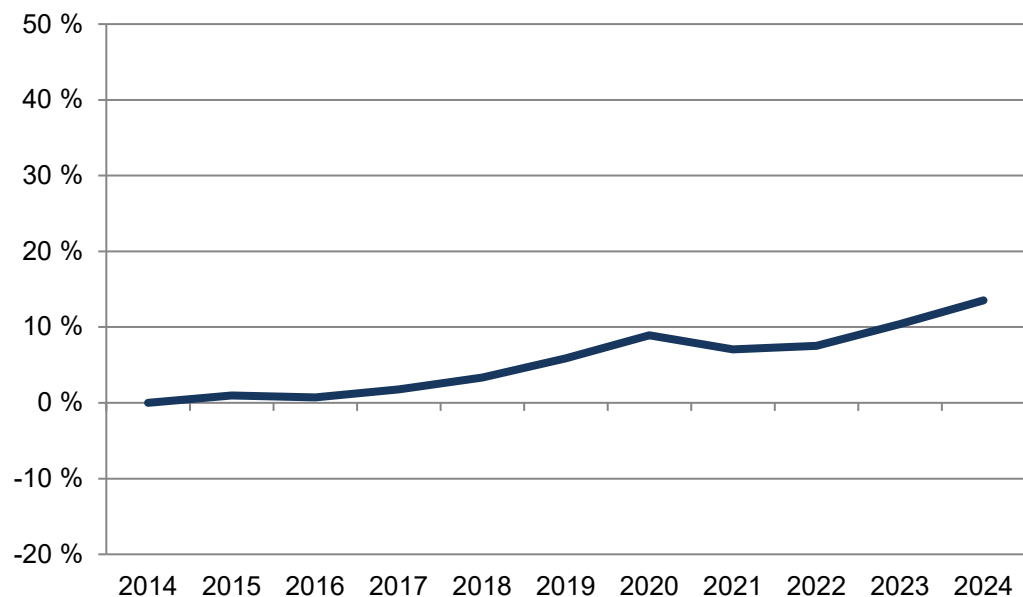
[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Bevölkerungsentwicklung insgesamt

2014 = 0 %



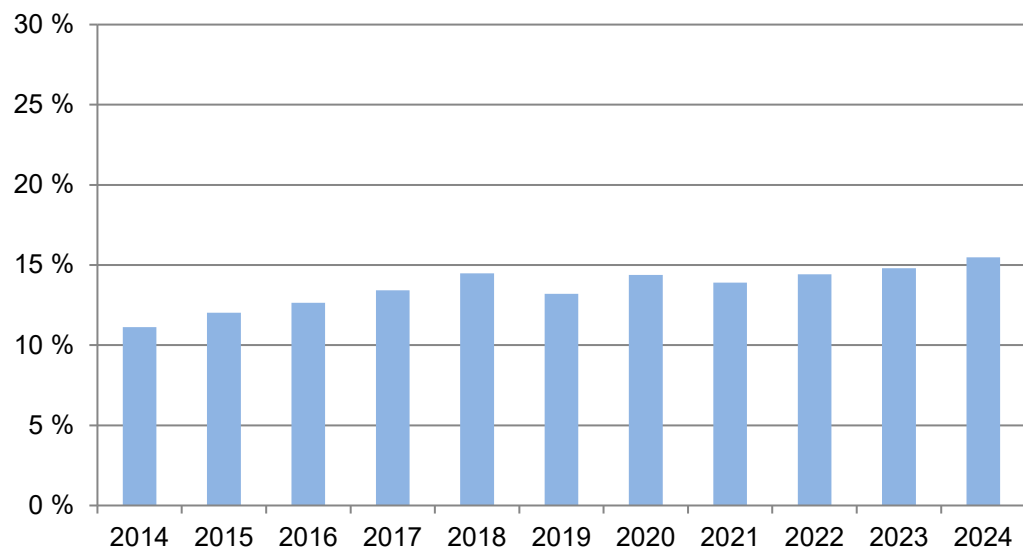
62 Kinderhaus-Ost

Am 31.12.	Wohnberechtigte Bevölkerung im Stadtteil		
	Gesamt	davon nach 1. Staatsangehörigkeit	
		deutsch	nicht deutsch
	Anzahl		
2014	4 998	4 442	556
2015	5 047	4 440	607
2016	5 033	4 397	636
2017	5 086	4 403	683
2018	5 165	4 417	748
2019	5 291	4 592	699
2020	5 444	4 661	783
2021	5 350	4 606	744
2022	5 374	4 599	775
2023	5 518	4 701	817
2024	5 674	4 796	878
	Anteil in %		
2024	100,0	84,5	15,5

Quelle: Stadt Münster
Stadtplanungsamt
Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Bevölkerungsentwicklung Anteile der nicht deutschen Bevölkerung



Wohnberechtigte Bevölkerung

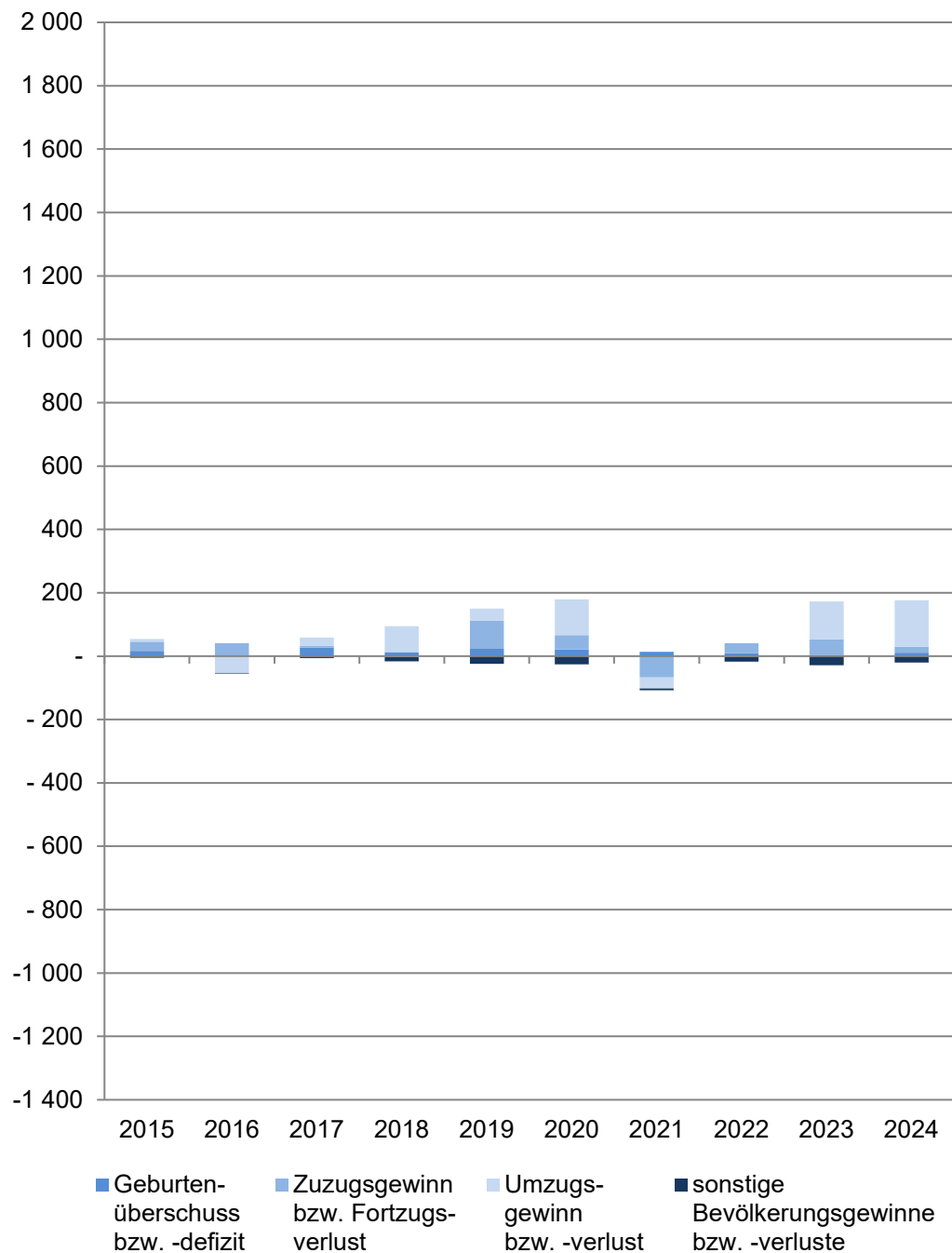
Die Wohnberechtigte Bevölkerung wird durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Saldierte Bevölkerungsbewegungen im Stadtteil



62 Kinderhaus-Ost

Im Jahr	Saldierte Bevölkerungsbewegungen der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil				
	Gesamt	davon			
		Geburtenüberschuss bzw. -defizit	Zuzugs-gewinn bzw. Fortzugs-verlust	Umzugs-gewinn bzw. -verlust	sonstige Bevölkerungs-gewinne bzw. -verluste
2015	+ 49	+ 16	+ 30	+ 8	- 5
2016	- 14	+ 4	+ 37	- 53	- 2
2017	+ 53	+ 27	+ 5	+ 27	- 6
2018	+ 79	+ 13	- 3	+ 82	- 13
2019	+ 126	+ 23	+ 88	+ 39	- 24
2020	+ 153	+ 21	+ 45	+ 113	- 26
2021	- 94	+ 14	- 67	- 35	- 6
2022	+ 24	+ 9	+ 32	- 1	- 16
2023	+ 144	+ 3	+ 50	+ 120	- 29
2024	+ 156	+ 11	+ 19	+ 146	- 20

Quelle: Stadt Münster
Stadtplanungsamt
Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

Geburtenüberschuss bzw. -defizit

Geburten abzüglich der Sterbefälle

Zuzugsgewinn bzw. Fortzugsverlust

Wanderungen über die Stadtgrenze; Zuzüge abzüglich Fortzüge

Umzugsgewinn bzw. -verlust

Wanderungen innerhalb der Stadtgrenze; Binnenzuzüge abzüglich Binnenfortzüge

sonstige Bevölkerungsgewinne bzw. -verluste

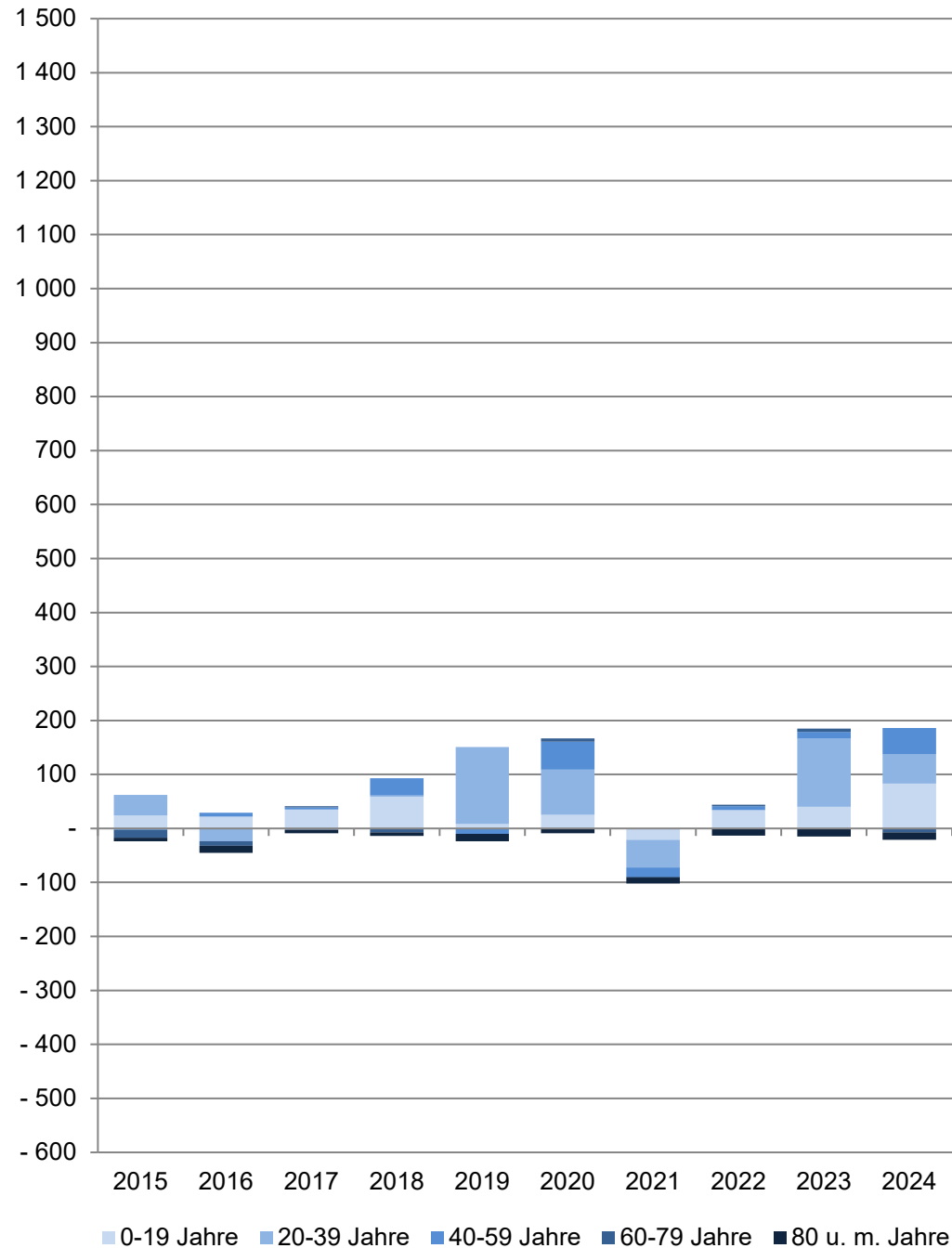
Beispielsweise: Abmeldungen von Amts wegen, Gründung einer weiteren Wohnung in Münster

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Wanderungssalden nach Altersgruppen im Stadtteil



62 Kinderhaus-Ost

Im Jahr	Wanderungssaldo der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil					
	Gesamt	Im Alter von ... Jahren				
		0 - 19	20 - 39	40 - 59	60 - 79	80 und mehr
	Anzahl					
2015	+ 38	+ 24	+ 38	- 3	- 14	- 7
2016	- 16	+ 22	- 24	+ 7	- 8	- 13
2017	+ 32	+ 35	- 2	+ 4	+ 2	- 7
2018	+ 79	+ 59	+ 2	+ 32	- 7	- 7
2019	+ 127	+ 8	+ 143	- 10	-	- 14
2020	+ 158	+ 25	+ 84	+ 52	+ 6	- 9
2021	- 102	- 21	- 51	- 17	- 2	- 11
2022	+ 31	+ 34	-	+ 7	+ 3	- 13
2023	+ 170	+ 40r	+ 126r	+ 13r	+ 6r	- 15r
2024	+ 165	+ 83	+ 54	+ 49	- 7	- 14

Quelle: Stadt Münster
Stadtplanungsamt
Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

Wanderungen

Zu den Wanderungen zählen: Zu- und Fortzüge über die Stadtgrenze sowie Umzüge innerhalb des Stadtgebietes.

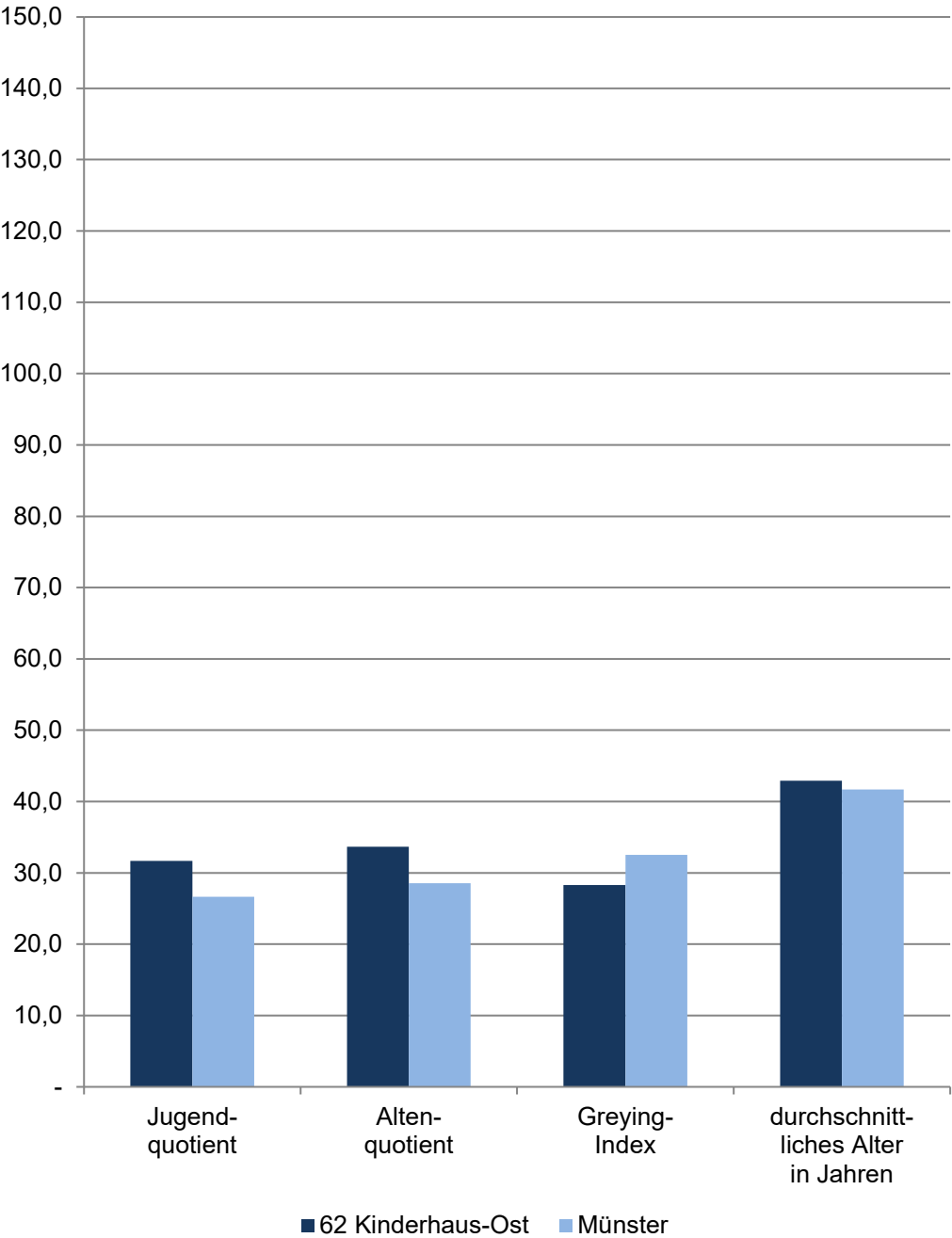
Wanderungssaldo = (Zuzüge + Binnenzuzüge) - (Fortzüge + Binnenfortzüge)

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Bevölkerungsindikatoren 2024
für Münster und für den Stadtteil
Alter



62 Kinderhaus-Ost

Am 31.12.	Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Alter -				
	Jugend- quotient	Alten- quotient	Abhängigkeits- quotient	Greying- Index	durchschnitt- liches Alter in Jahren
2020	30,80	30,60	61,40	32,52	42,71
2021	31,08	32,43	63,51	32,55	43,21
2022	32,04	33,67	65,71	31,87	43,33
2023	30,69	33,24	63,93	29,61	43,13
2024	31,67	33,65	65,33	28,29	42,91
männlich					
2020	31,91	27,08	58,99	27,02	41,42
2021	31,96	28,71	60,66	25,29	42,01
2022	33,48	30,50	63,98	24,53	42,14
2023	32,28	29,48	61,76	20,89	41,79
2024	32,89	30,14	63,04	21,11	41,76
weiblich					
2020	29,74	33,99	63,73	37,30	43,91
2021	30,25	35,98	66,23	38,95	44,32
2022	30,68	36,67	67,35	38,28	44,43
2023	29,17	36,84	66,01	37,46	44,38
2024	30,51	36,99	67,50	34,73	43,97

Quelle: Stadt Münster [Definitionen](#)

Jugendquotient
Anzahl der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 0 - 19 Jahren dividiert durch die Anzahl der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 20 - 64 Jahren multipliziert mit 100.

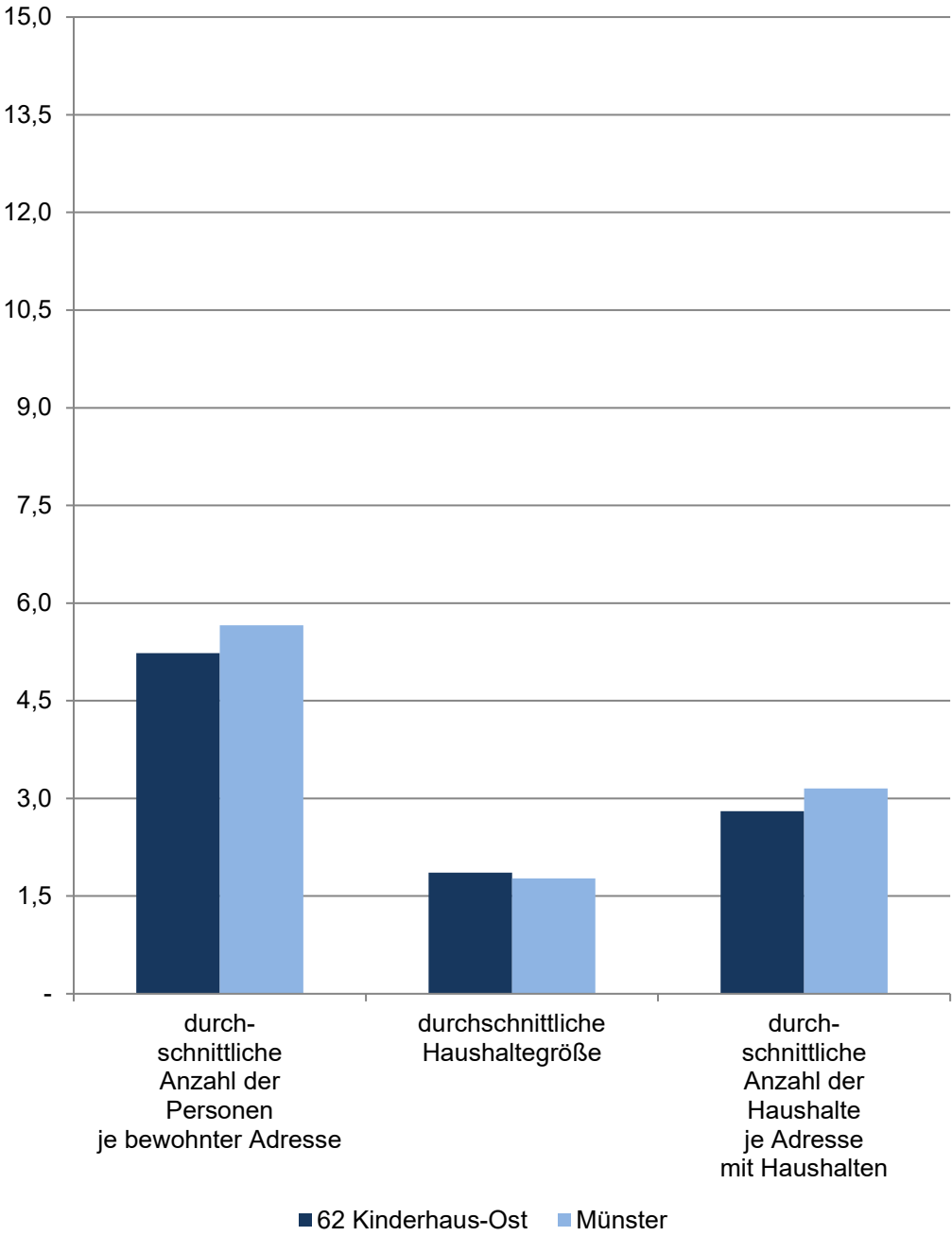
Altenquotient
Anzahl der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 65 und mehr Jahren dividiert durch die Anzahl der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 20 - 64 Jahren multipliziert mit 100.

Abhängigkeitsquotient
Der Quotient stellt den Personenkreis der wirtschaftlich abhängigen Altersgruppen (Personen, die noch nicht bzw. nicht mehr im erwerbsfähigen Alter sind) ins Verhältnis zur Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter.

Greying-Index
Anzahl der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 80 und mehr Jahren dividiert durch die Anzahl der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 60 - 79 Jahren multipliziert mit 100.

Durchschnittliches Alter in Jahren
Das durchschnittliche Alter der Wohnberechtigten Bevölkerung errechnet sich wie folgt:
 $((\text{Altersjahrgang} + 0,5) \cdot \text{Anzahl der Personen des Jahrgangs}) / \text{alle Personen}$

Bevölkerungsindikatoren 2024
für Münster und für den Stadtteil
Dichte



62 Kinderhaus-Ost

Am 31.12.	Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Dichte -				
	durchschnittliche Anzahl der Personen je ha	durchschnittliche Anzahl der Personen je km²	durchschnittliche Anzahl der Personen je bewohnter Adresse	durchschnittliche Haushaltegröße	durchschnittliche Anzahl der Haushalte je Adresse mit Haushalten
	Personen				Haushalte
2020	20,76	2 076,30	5,11	1,89	2,69
2021	20,40	2 040,46	5,04	1,87	2,69
2022	20,50	2 049,62	5,04	1,86	2,69
2023	21,05	2 104,54	5,12	1,86	2,74
2024	21,64	2 164,04	5,23	1,86	2,81
Indikatoren der männlichen Wohnberechtigten Bevölkerung - Dichte					
2020	10,05	1 005,35	2,47	x	x
2021	9,80	979,80	2,42	x	x
2022	9,84	984,38	2,42	x	x
2023	10,15	1 014,89	2,47	x	x
2024	10,40	1 039,68	2,51	x	x
Indikatoren der weiblichen Wohnberechtigten Bevölkerung - Dichte					
2020	10,71	1 070,95	2,63	x	x
2021	10,61	1 060,66	2,62	x	x
2022	10,65	1 065,24	2,62	x	x
2023	10,90	1 089,65	2,65	x	x
2024	11,24	1 124,35	2,72	x	x

Quelle: Stadt Münster [Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

bewohnte Adresse

Straße mit Hausnummer und ggf. mit Hausnummernzusatz, an der Personen gemeldet sind.

Adresse mit Haushalten

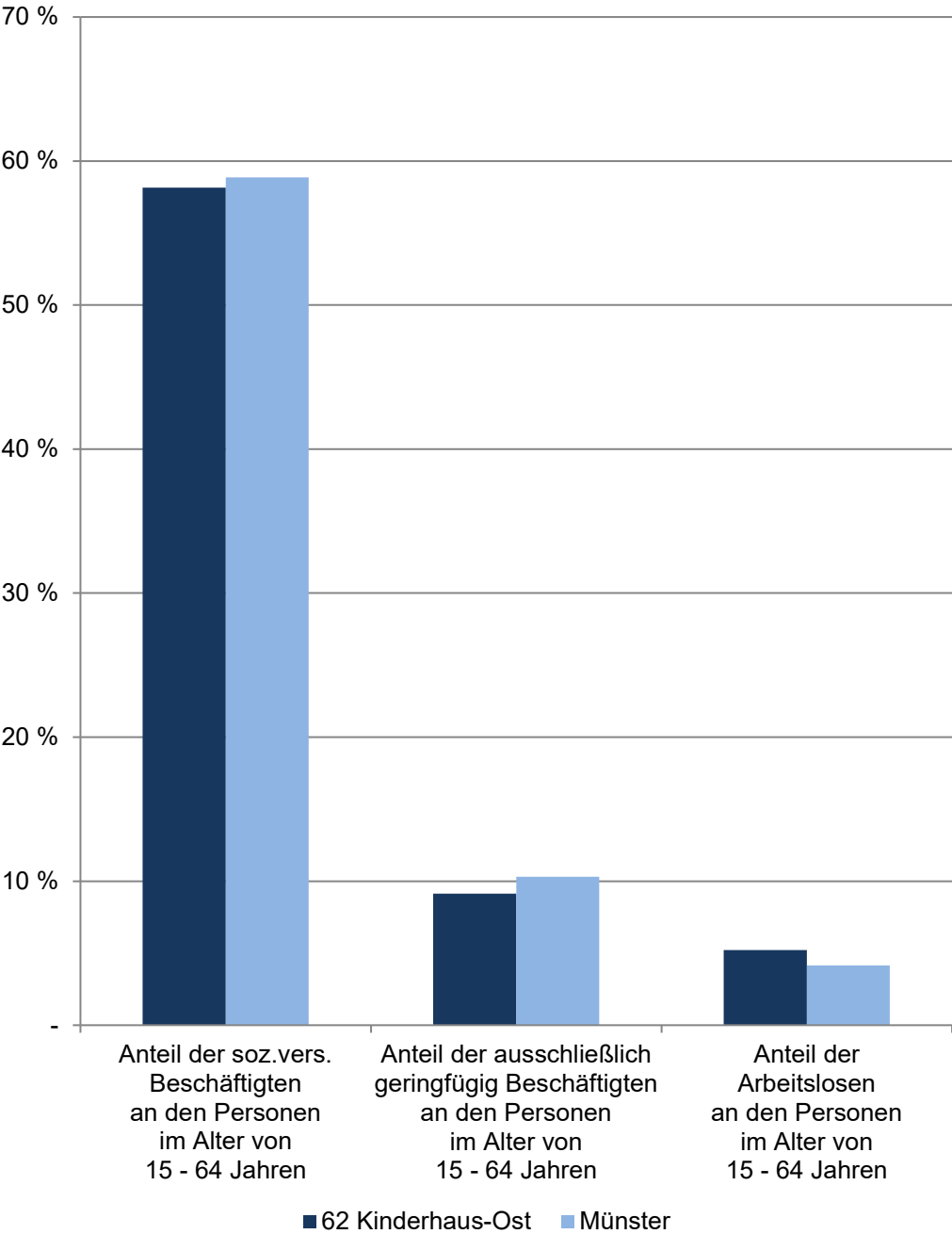
Straße mit Hausnr. und ggf. mit Hausnummernzusatz, an der Haushalte generiert wurden.

Haushalte

Der Begriff „Haushalt“ wird hier als „Personen, die aufgrund von Indizien, die aus dem Melderegister gewonnen wurden, zusammen wohnen und leben“ verstanden. Diese so zu Haushalten zusammengeführten Personen entsprechen dem Typ des Wohnhaushaltes. Gemeinsames Wirtschaften kann bei dieser Form der Bildung von Haushalten nicht unterstellt werden.

Bei der vorliegenden Betrachtung werden Personen ohne eigene Haushaltsführung (‐Personen in Anstalten‐) von der Generierung ausgeschlossen.

Bevölkerungsindikatoren 2024
für Münster und für den Stadtteil
Erwerbstätigkeit



62 Kinderhaus-Ost

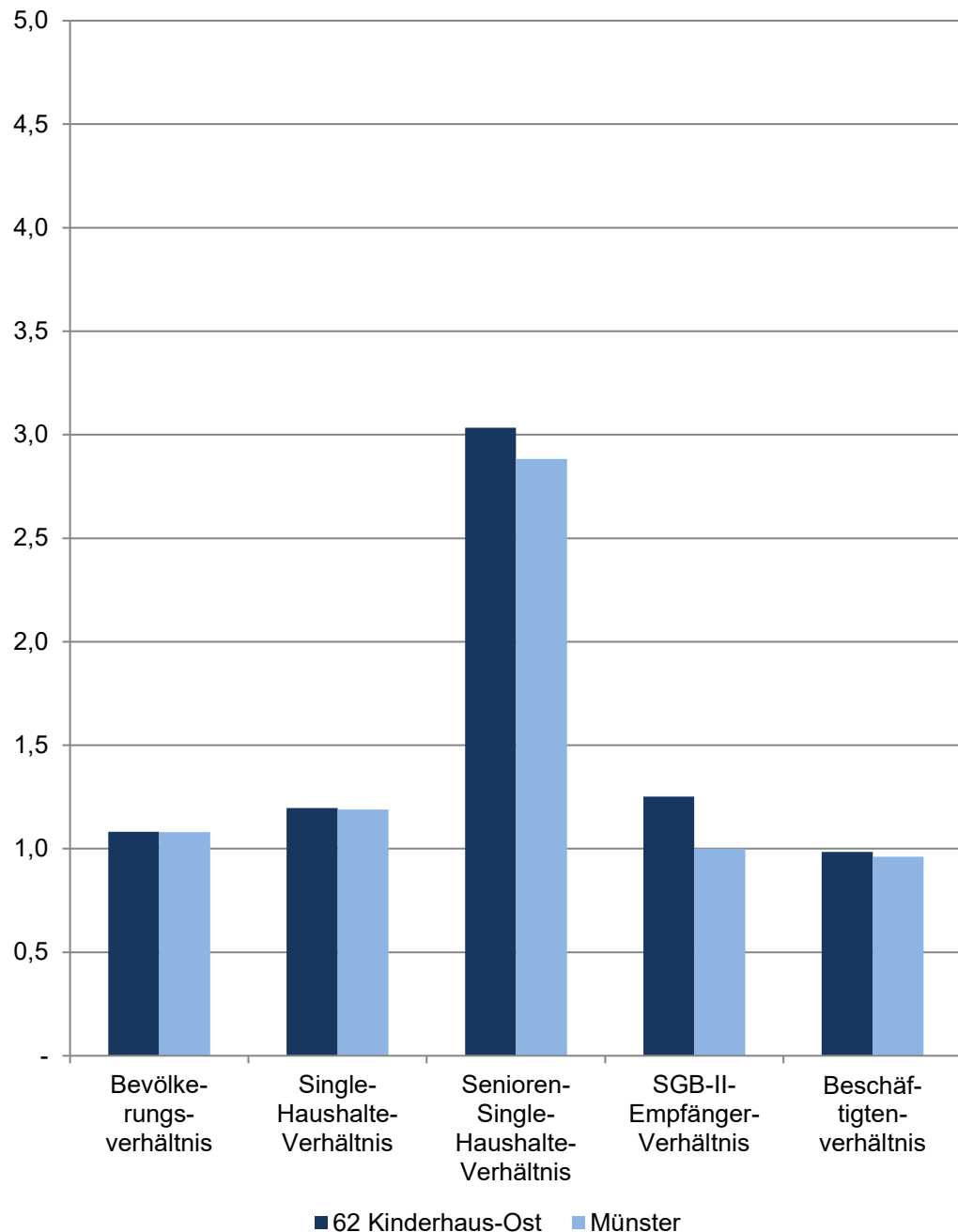
De- zem- ber	Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Erwerbstätigkeit -				
	Anteil der sozialversiche- rungspflichtig Beschäftigten an den Personen im Alter von 15 - 64 Jahren	Anteil der ausschließlich geringfügig Beschäftigten an den Personen im Alter von 15 - 64 Jahren	Anteil der Arbeitslosen an den Personen im Alter von 15 - 64 Jahren	Anteil der Arbeitslosen ohne Schul- abschluss an allen Arbeitslosen	Anteil der Arbeitslosen ohne Berufs- abschluss an allen Arbeitslosen
	in %				
	2020	55,80	8,58	5,99	30,73
2021	57,62	8,73	5,04	29,78	61,24
2022	57,11	9,78	4,88	34,88	65,70
2023	58,48	9,43	5,36	32,31	57,95
2024	58,16	9,14	5,22	38,14	63,40
	Indikatoren der männlichen Wohnberechtigten Bevölkerung - Erwerbstätigkeit				
2020	57,85	Daten liegen nicht vor.	5,85	Daten liegen nicht vor.	
2021	60,55		5,48		
2022	59,87		4,88		
2023	60,21		5,15		
2024	59,89		5,00		
	Indikatoren der weiblichen Wohnberechtigten Bevölkerung - Erwerbstätigkeit				
2020	53,80	Daten liegen nicht vor.	6,13	Daten liegen nicht vor.	
2021	54,79		4,62		
2022	54,49		4,87		
2023	56,81		5,57		
2024	56,50		5,42		

Quellen: [Definitionen](#)
Stadt Münster - Stadtplanungsamt; Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Wohnberechtigte Bevölkerung
Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet. Stichtag: 31.12.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, geringfügig Beschäftigte, Arbeitslose
[Bundesagentur für Arbeit](#)

Bevölkerungsindikatoren 2024 für Münster und für den Stadtteil Geschlechterverhältnisse



62 Kinderhaus-Ost

Im De- zem- ber	Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Geschlechterverhältnisse -				
	Bevölkerungs- verhältnis	Single- Haushalte- Verhältnis	Senioren- Single- Haushalte- Verhältnis	SGB-II- Empfänger- Verhältnis	Beschäftigten- verhältnis
2020	1,07	1,16	3,09	1,14	0,95
2021	1,08	1,17	3,02	1,19	0,94
2022	1,08	1,20	2,95	1,25	0,95
2023	1,07	1,22	3,49	1,29	0,98
2024	1,08	1,20	3,03	1,25	0,98

Quellen:

Bevölkerung: Stadt Münster - Stadtplanungsamt

Haushalte: Stadt Münster - Stadtplanungsamt

SGB-II-Empfänger: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[Definitionen](#)

Geschlechterverhältnis

Rechnerisches Verhältnis; Formel: Anzahl der weiblichen Personen dividiert durch die Anzahl der männlichen Personen.

Ist das Ergebnis...

... kleiner als 1, überwiegen die männlichen Personen.

... genau 1, ist das Verhältnis ausgewogen.

... größer als 1, überwiegen die weiblichen Personen.

Je näher das Ergebnis an 1 ist, desto ausgewogener ist das rechnerische Geschlechterverhältnis.

Bevölkerungsverhältnis

Anzahl der weiblichen Wohnberechtigten Bevölkerung dividiert durch die Anzahl der männlichen Wohnberechtigten Bevölkerung am 31.12.

Single-Haushalte-Verhältnis

Anzahl der weiblichen 1-Personen Haushalte der Wohnberechtigten Bevölkerung dividiert durch die Anzahl der männlichen 1-Personen-Haushalte der Wohnberechtigten Bevölkerung

Senioren-Single-Haushalte-Verhältnis

Anzahl der weiblichen 1-Personen Haushalte der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 75 und mehr Jahren dividiert durch die Anzahl der männlichen 1-Personen-Haushalte der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 75 und mehr Jahren am 31.12.

SGB-II-Empfängerverhältnis

Anzahl der weiblichen SGB-II-Empfänger dividiert durch die Anzahl der männlichen SGB-II-Empfänger am 15.12.

Beschäftigtenverhältnis

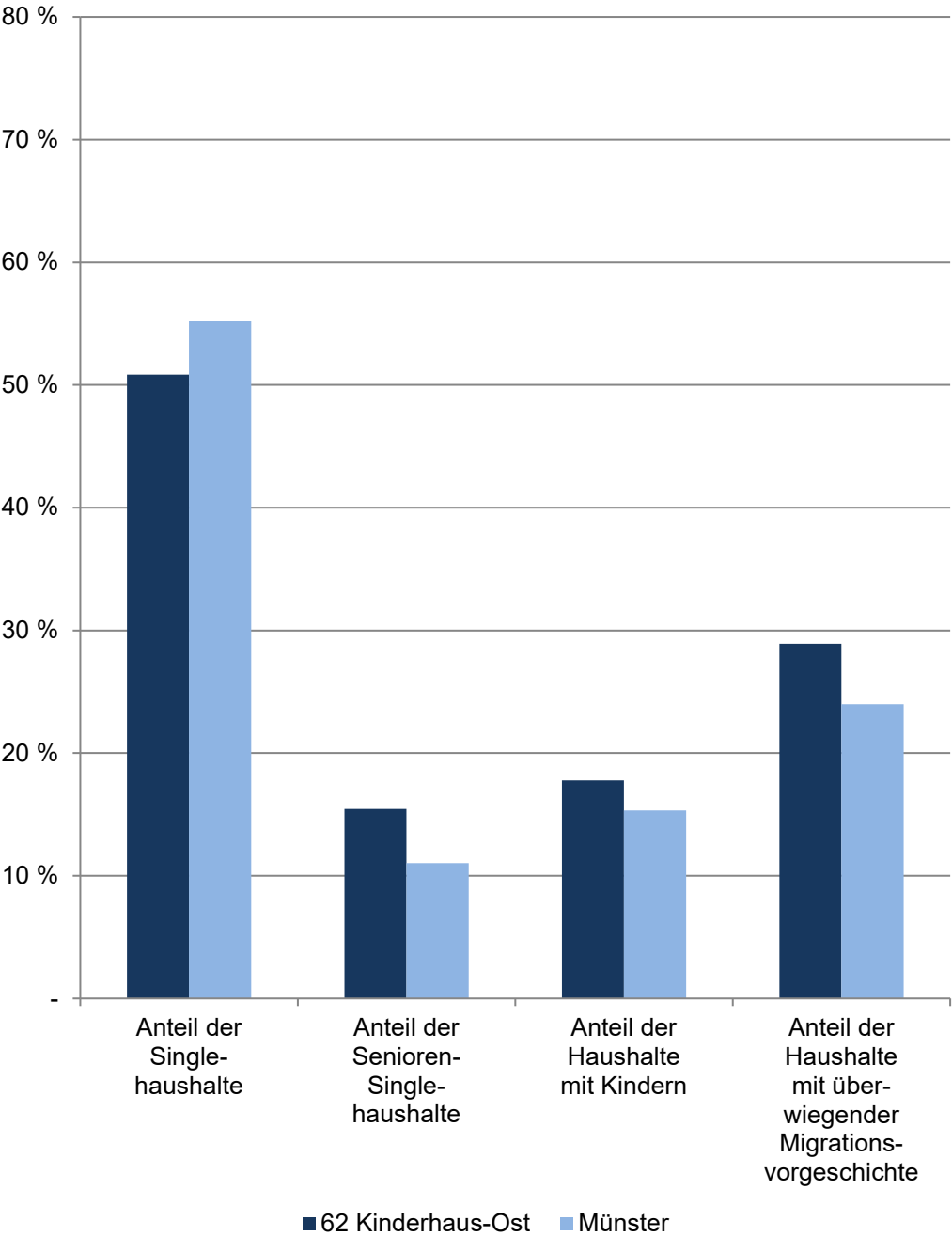
Anzahl der weiblichen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort Münster dividiert durch die Anzahl der männlichen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Wohnort Münster am 31.12.

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Bevölkerungsindikatoren 2024
für Münster und für den Stadtteil
Haushalte



62 Kinderhaus-Ost

Am 31.12.	Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Haushalte -				
	Anteil der Singlehaushalte	Anteil der Senioren-Singlehaushalte	Anteil der Haushalte mit Kindern	Anteil der Haushalte mit überwiegender Migrationsvorgeschichte	durchschnittliche Haushaltsgröße
	in %				Personen
2020	48,91	15,82	19,22	27,17	1,89
2021	49,88	15,89	18,39	26,91	1,87
2022	50,70	15,78	18,24	27,81	1,86
2023	50,61	15,95	17,64	27,75	1,86
2024	50,84	15,43	17,77	28,92	1,86

Quelle: Stadt Münster
Stadtplanungsamt
Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung
Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

Haushalte
Der Begriff "Haushalt" wird hier als "Personen, die aufgrund von Indizien, die aus dem Melderegister gewonnen wurden, zusammen wohnen und leben" verstanden. Diese so zu Haushalten zusammengeführten Personen entsprechen dem Typ des Wohnhaushaltes. Gemeinsames Wirtschaften kann bei dieser Form der Bildung von Haushalten nicht unterstellt werden.
Bei der vorliegenden Betrachtung werden Personen ohne eigene Haushalteführung ("Personen in Anstalten") von der Generierung ausgeschlossen.

Anteil der Singlehaushalte
Anteil der 1-Personen-Haushalte an allen Haushalten

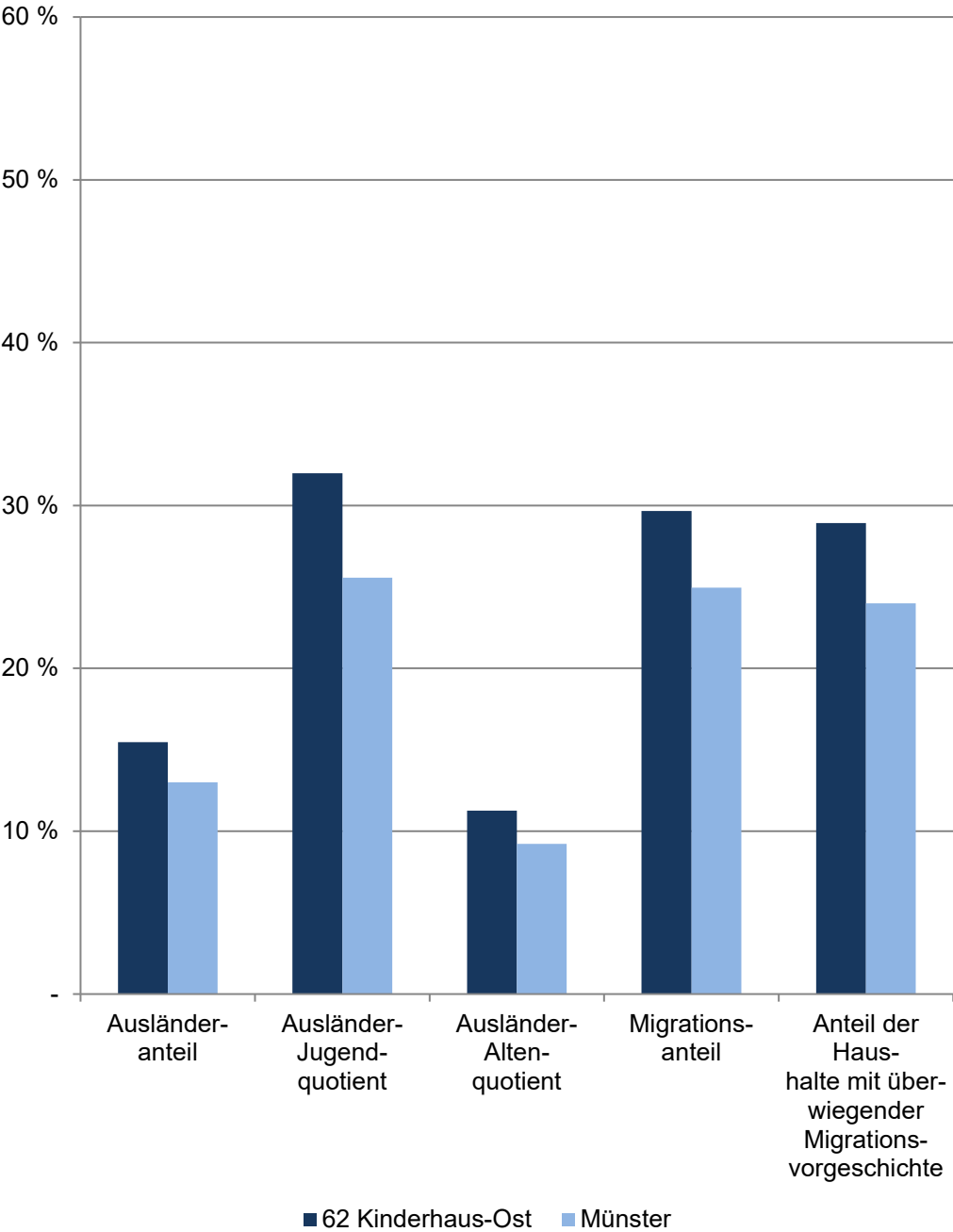
Anteil der Senioren-Single-Haushalte
Anteil der 1-Personen-Haushalte im Alter von 75 und mehr Jahren an allen Singlehaushalten

Anteil der Haushalte mit Kindern
Anteil der Haushalte, in denen minderjährige Kinder leben, an allen Haushalten

Anteil der Haushalte mit überwiegender Migrationsvorgeschichte
Anteil der Haushalte, bei denen mindestens 50 % der Haushaltsmitglieder eine Migrationsvorgeschichte haben, an allen Haushalten

durchschnittliche Haushaltsgröße
Anzahl der Personen, die durchschnittlich einen Haushalt bilden

Bevölkerungsindikatoren 2024
für Münster und für den Stadtteil
Migration



62 Kinderhaus-Ost

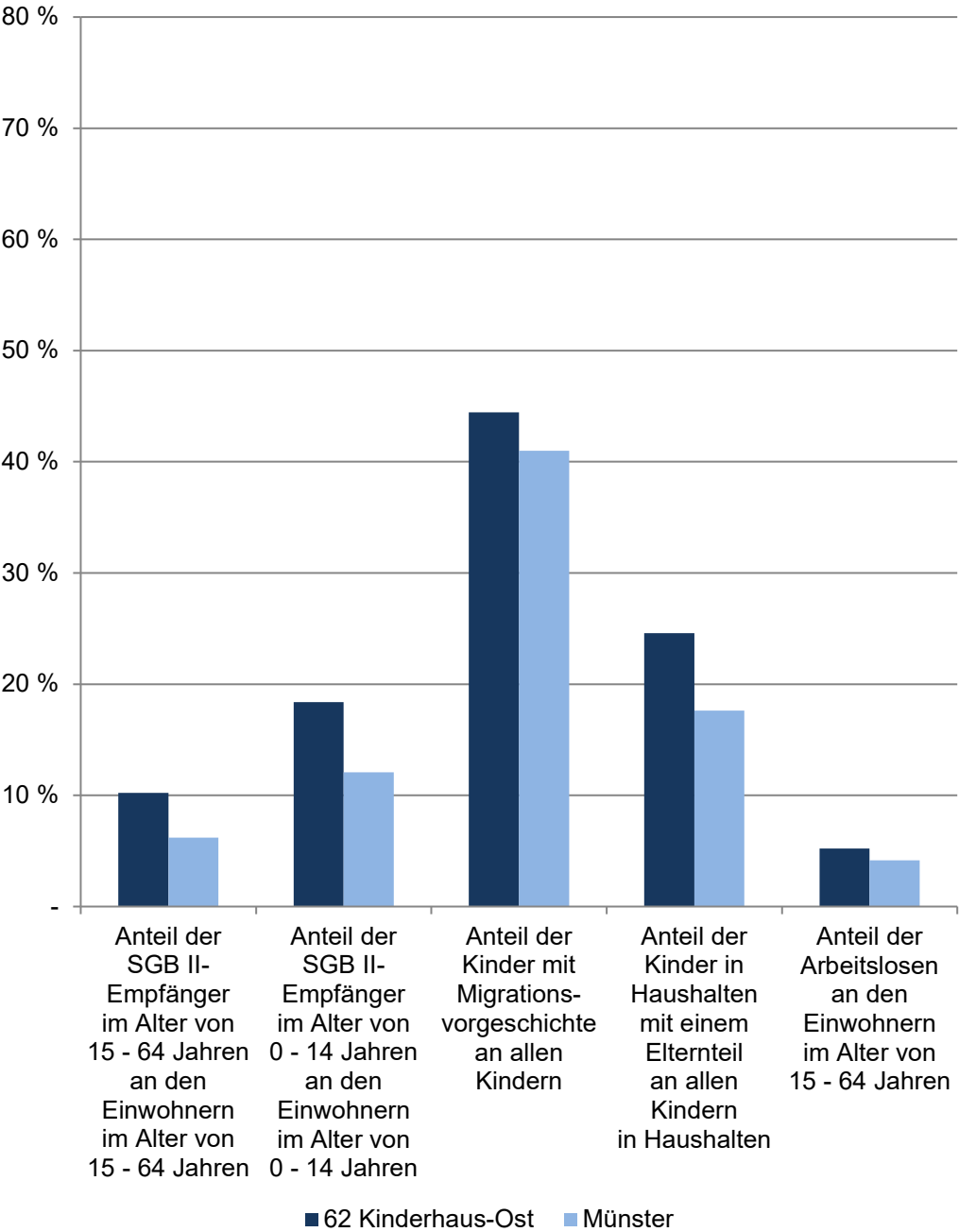
Am 31.12.	Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Migration -				
	Ausländer- anteil	Ausländer- Jugend- quotient	Ausländer- Alten- quotient	Migrations- anteil	Anteil der Haus- halte mit über- wiegender Migrations- vorgeschichte
	in %				
2020	14,38	35,46	11,44	27,94	27,17
2021	13,91	34,58	12,45	27,81	26,91
2022	14,42	34,22	12,29	28,73	27,81
2023	14,81	30,84	11,50	28,14	27,75
2024	15,47	31,97	11,26	29,66	28,92
Indikatoren der männlichen Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Migration -					
2020	14,91	36,70	10,49	28,60	x
2021	14,09	34,82	11,74	28,57	x
2022	14,45	36,51	11,51	29,02	x
2023	15,03	34,06	10,87	28,34	x
2024	16,07	35,67	10,33	30,34	x
Indikatoren der weiblichen Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Migration -					
2020	13,89	34,21	12,41	27,31	x
2021	13,74	34,36	13,13	27,11	x
2022	14,39	32,13	13,00	28,46	x
2023	14,60	27,85	12,08	27,97	x
2024	14,93	28,43	12,14	29,04	x

Quelle: Stadt Münster
Stadtplanungsamt
Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung
Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

Bevölkerungsindikatoren 2024
für Münster und für den Stadtteil
Soziales



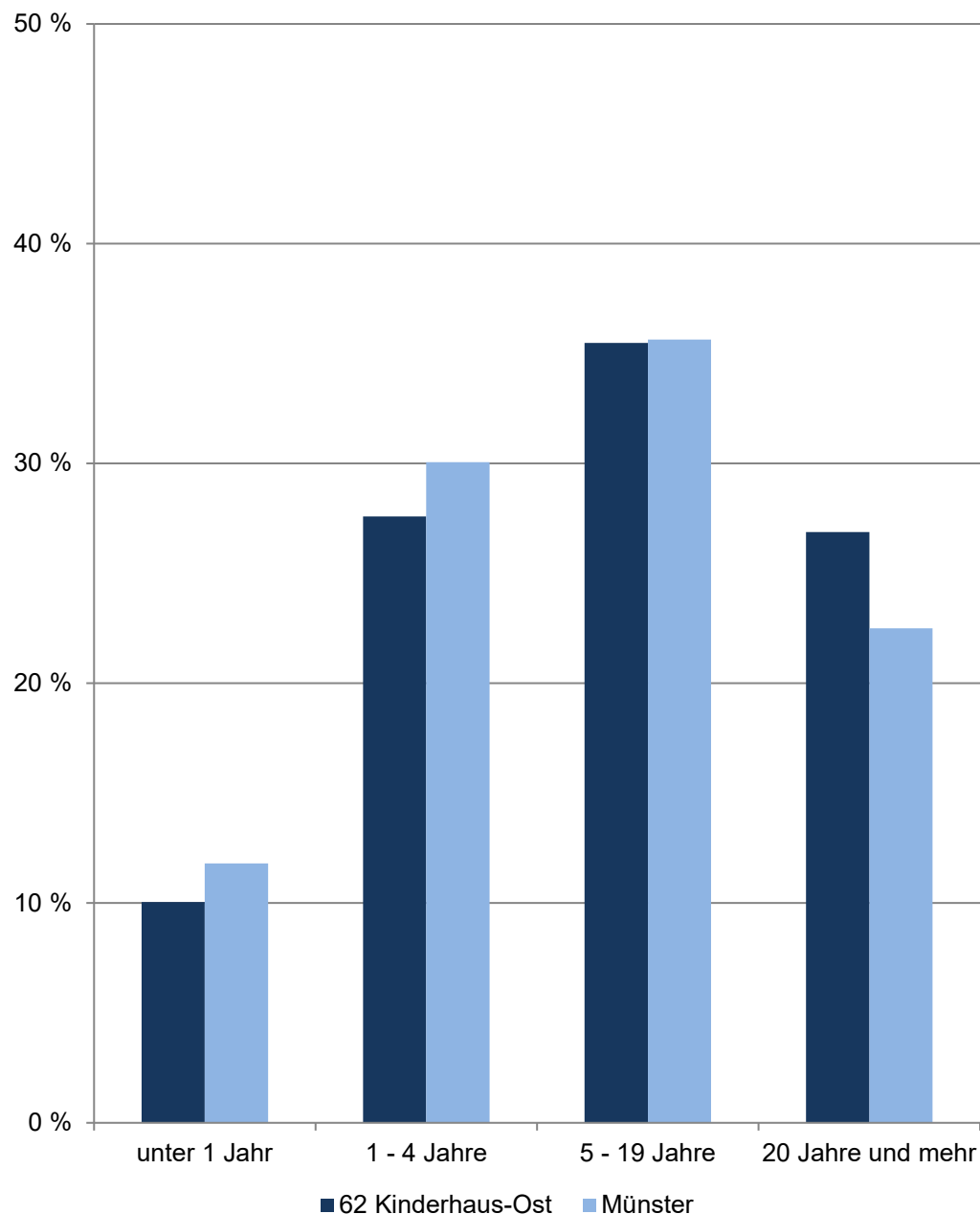
62 Kinderhaus-Ost

Im De- zem- ber	Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Soziales -				
	Anteil der SGB II- Empfänger im Alter von 15 - 64 Jahren an den Einwohnern im Alter von 15 - 64 Jahren	Anteil der SGB II- Empfänger im Alter von 0 - 14 Jahren an den Einwohnern im Alter von 0 - 14 Jahren	Anteil der Kinder mit Migrations- vorgeschichte an allen Kindern	Anteil der Kinder in Haushalten mit einem Elternteil an allen Kindern in Haushalten	Anteil der Arbeitslosen an den Einwohnern im Alter von 15 - 64 Jahren
	in %				
2020	11,02	19,12	42,26	22,89	5,99
2021	10,40	14,89	42,19	23,47	5,04
2022	10,26	16,84	43,36	24,15	4,88
2023	9,54	14,96	41,62	21,56	5,36
2024	10,22	18,38	44,46	24,57	5,22
Indikatoren der männlichen Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Soziales -					
2020	9,97	19,44	42,77	x	5,85
2021	9,46	14,63	42,73	x	5,48
2022	8,94	16,09	42,95	x	4,88
2023	8,34	13,11	40,94	x	5,15
2024	8,96	17,41	44,21	x	5,00
Indikatoren der weiblichen Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil - Soziales -					
2020	12,05	18,80	41,74	x	6,13
2021	11,30	15,14	41,65	x	4,62
2022	11,52	17,33	43,78	x	4,87
2023	10,70	16,89	42,34	x	5,57
2024	11,43	19,35	44,70	x	5,42

Quellen: [Definitionen](#)
Bevölkerung, Migration, Haushalte: Stadt Münster - Stadtplanungsamt
SGB-II-Empfänger, Arbeitslose: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Wohnberechtigte Bevölkerung
Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.
Stichtag: 31.12.

Bevölkerungsindikatoren 2024 für Münster und für den Stadtteil Anteil der Volljährigen, die ... Jahr(e) an der Adresse wohnen



62 Kinderhaus-Ost

Am 31.12.	Indikatoren der Wohnberechtigten Bevölkerung im Alter von 18 und mehr Jahren an der Adresse im Stadtteil - Wohndauer -				
	durch- schnittliche Wohndauer	Anteil derer, die ... Jahr(e) an der Adresse wohnen			
		unter 1	1 - 4	5 - 19	20 und mehr
	Jahre	in %			
2020	14,39	12,38	24,56	36,83	26,23
2021	14,68	8,16	27,43	37,13	27,28
2022	14,84	9,70	26,08	36,72	27,49
2023	14,46	11,99	25,78	34,96	27,27
2024	14,36	10,04	27,59	35,49	26,88
Indikatoren der männlichen Wohnberechtigten Bevölkerung - Wohndauer					
2020	13,49	13,02	25,89	36,50	24,59
2021	13,72	8,46	28,79	37,16	25,58
2022	13,99	9,67	27,17	37,08	26,08
2023	13,50	11,95	26,69	36,04	25,32
2024	13,54	10,70	27,83	36,53	24,93
Indikatoren der weiblichen Wohnberechtigten Bevölkerung - Wohndauer					
2020	15,22	11,80	23,34	37,14	27,73
2021	15,55	7,89	26,20	37,09	28,82
2022	15,62	9,73	25,10	36,41	28,77
2023	15,32	12,02	24,95	33,98	29,05
2024	15,11	9,44	27,36	34,54	28,66

Quelle: Stadt Münster
Stadtplanungsamt
Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

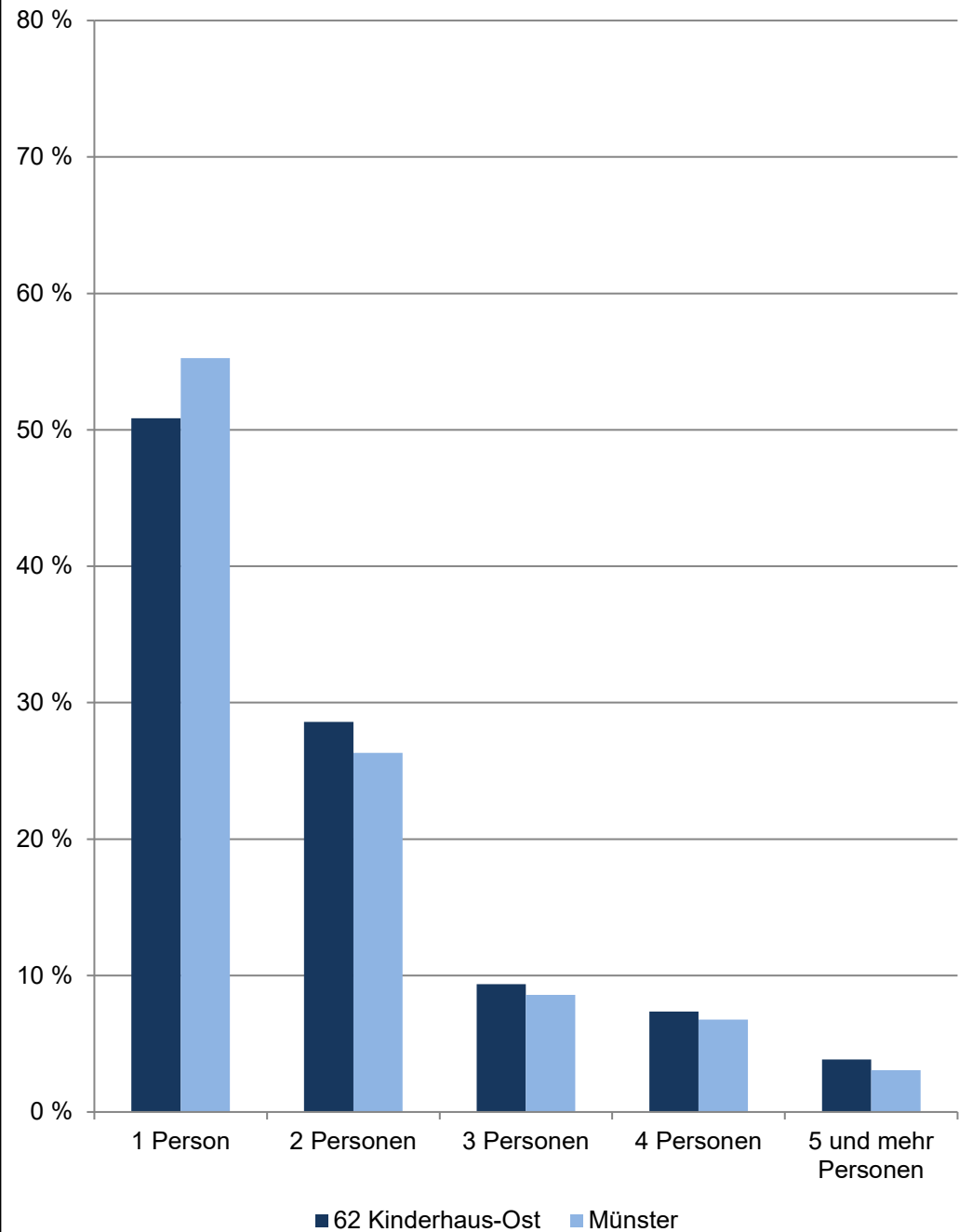
Ab 2011 wird die Wohnberechtigte Bevölkerung durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Anteile der Haushaltegrößen 2024
im Stadtteil und in Münster



62 Kinderhaus-Ost

Am 31.12.	Haushalte der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil					
	Gesamt	davon mit ... Person(en)				
		1	2	3	4	5 und mehr
	Anzahl					
2014	2 661	1 330	758	280	210	83
2015	2 694	1 350	777	262	226	79
2016	2 689	1 350	773	270	208	88
2017	2 698	1 351	776	271	211	89
2018	2 717	1 355	766	293	205	98
2019	2 784	1 373	807	298	200	106
2020	2 856	1 397	828	317	207	107
2021	2 839	1 416	820	294	210	99
2022	2 862	1 451	807	290	212	102
2023	2 948	1 492	845	285	222	104
2024	3 033	1 542	867	284	223	117
Anteil in %						
2024	100,0	50,8	28,6	9,4	7,4	3,9

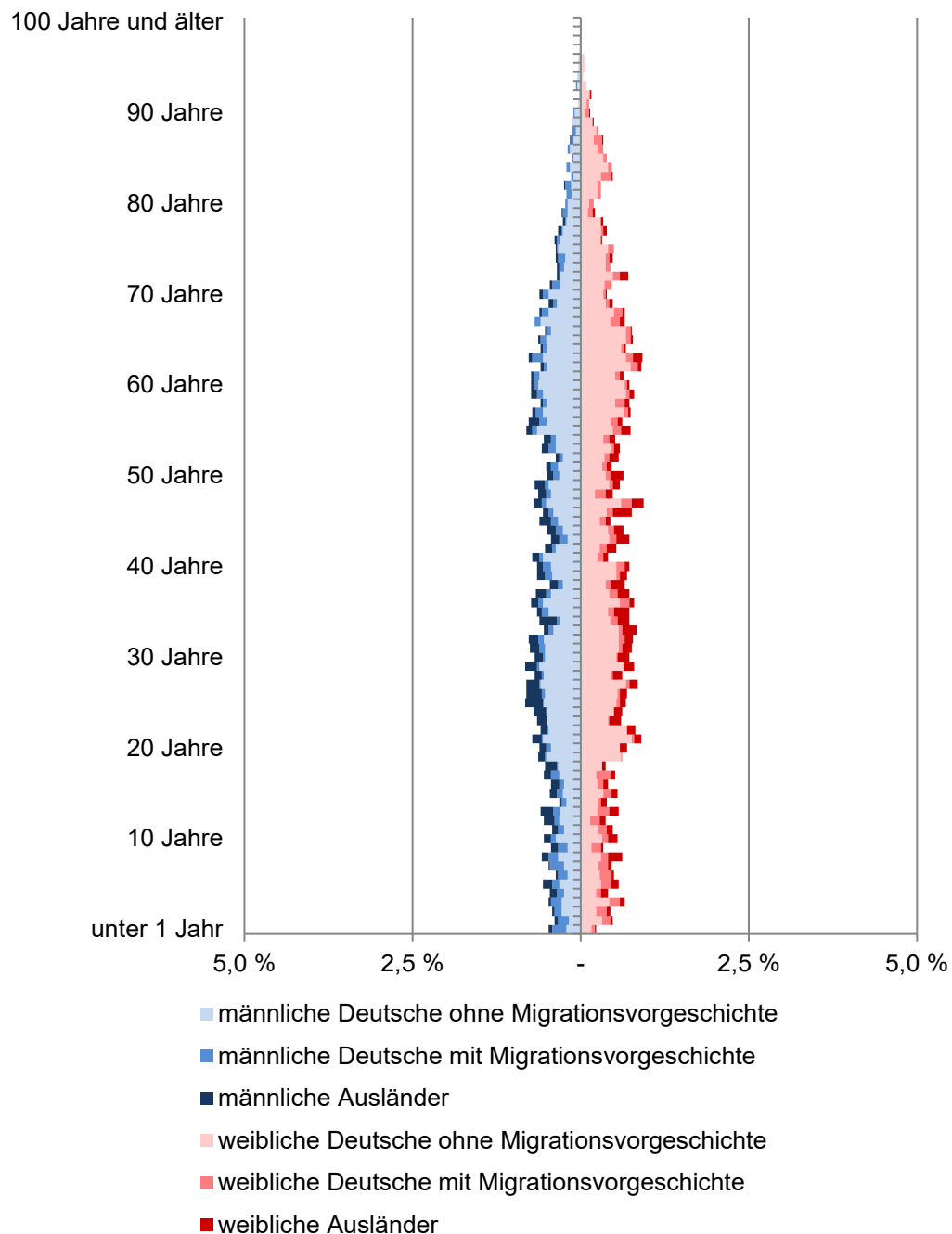
Quelle: Stadt Münster
Stadtplanungsamt
Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung
Die Wohnberechtigte Bevölkerung wird durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

Haushalt
Der Begriff „Haushalt“ wird hier als „Personen, die aufgrund von Indizien, die aus dem Melderegister gewonnen wurden, zusammen wohnen und leben“ verstanden. Diese so zu Haushalten zusammengeführten Personen entsprechen dem Typ des Wohnhaushaltes. Gemeinsames Wirtschaften kann bei dieser Form der Bildung von Haushalten nicht unterstellt werden.
Bei der vorliegenden Betrachtung werden Personen ohne eigene Haushaltsführung (‐Personen in Anstalten‐) von der Generierung ausgeschlossen.

Altersstruktur nach Migrationsvorgeschichte 2024



62 Kinderhaus-Ost

Am 31.12.	Wohnberechtigte Bevölkerung im Stadtteil					
	Gesamt	davon				
		ohne Migrations- vor- geschichte	mit Migrationsvorgeschichte			
			Insgesamt	davon		
				Ausländer	Deutsche mit	
					persönlicher Migrationsvorgeschichte	vererbter Migrationsvorgeschichte
Anzahl						
2015	5 047	3 651	1 396	607	568	221
2016	5 033	3 631	1 402	636	554	212
2017	5 086	3 660	1 426	683	530	213
2018	5 165	3 688	1 477	748	519	210
2019	5 291	3 867	1 424	699	522	203
2020	5 444	3 923	1 521	783	530	208
2021	5 350	3 862	1 488	744	536	208
2022	5 374	3 830	1 544	775	555	214
2023	5 518	3 965	1 553	817	543	193
2024	5 674	3 991	1 683	878	578	227

Quelle: Stadt Münster
Stadtplanungsamt
Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Wohnberechtigte Bevölkerung

Die Wohnberechtigte Bevölkerung wird durch die Auszählung aller gemeldeten Wohnsitze (Haupt- und Nebenwohnsitze) des Melderegisters der Stadt Münster abgebildet.

Ausländer

Als Ausländer gelten die Personen, die eine fremde 1. Staatsangehörigkeit besitzen, staatenlos sind oder deren Staatsangehörigkeit nicht geklärt ist.

Deutsche mit persönlicher Migrationsvorgeschichte

Hierzu gehören Heimatvertriebene, Aussiedler/Spätaussiedler und weitere Eingebürgerte.

Deutsche mit vererbter Migrationsvorgeschichte

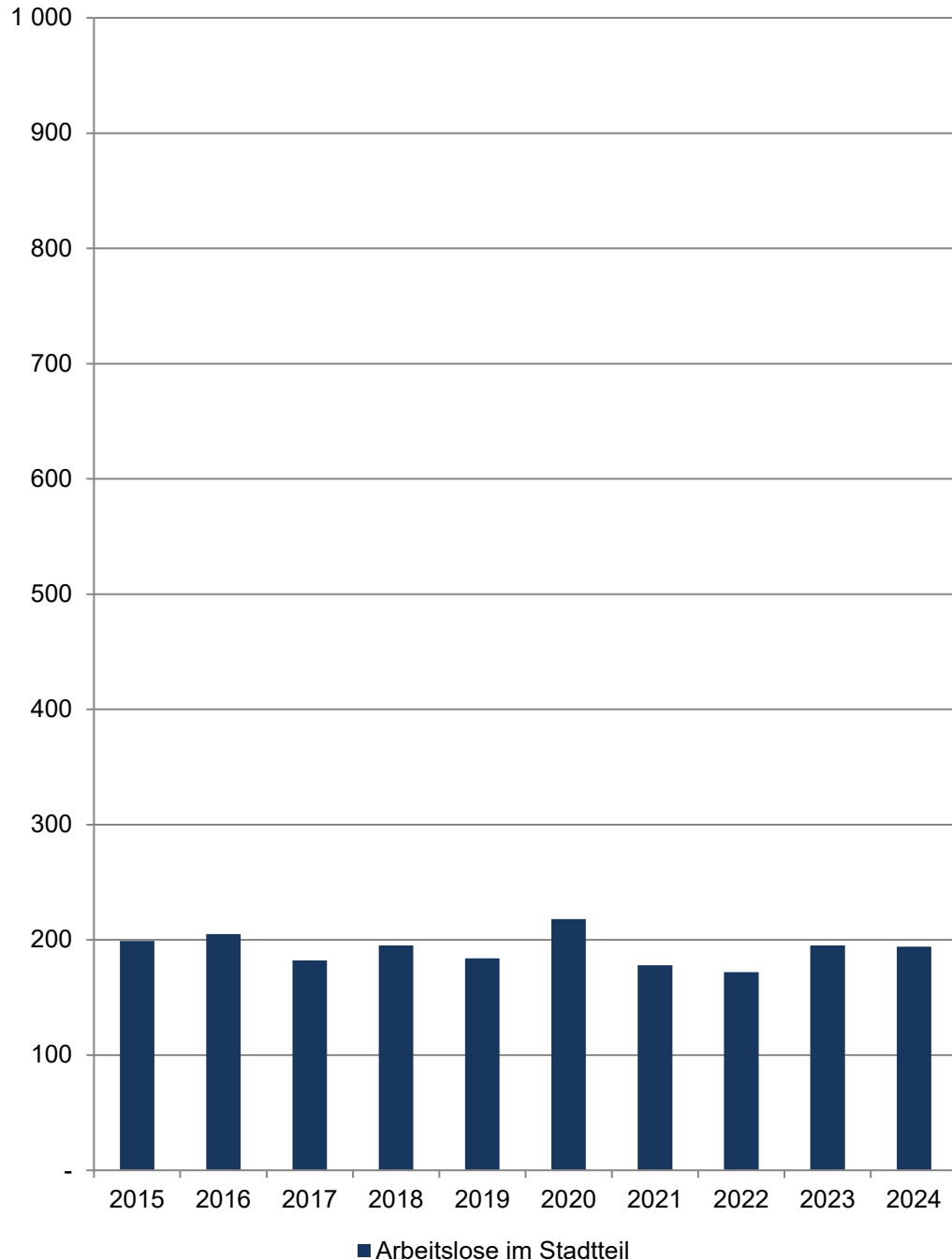
Deutsche Kinder ohne persönliche, aber mit vererbter Migrationsvorgeschichte. Kinder, die mit Eltern aus dem definierten Personenkreis (Ausländer, Aussiedler/Spätaussiedler, Heimatvertriebene und weitere Eingebürgerte) im selben Haushalt leben, haben ebenfalls eine Migrationsvorgeschichte. Hierbei reicht es, wenn ein Elternteil eine Migrationsvorgeschichte hat.

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Arbeitslose im Stadtteil



62 Kinderhaus-Ost

Am 15.12.	Arbeitslose im Stadtteil				
	Insgesamt	davon			
		männlich		weiblich	
	Anzahl	in %		Anzahl	in %
2015	199	90	45,2	109	54,8
2016	205	113	55,1	92	44,9
2017	182	99	54,4	83	45,6
2018	195	96	49,2	99	50,8
2019	184	97	52,7	87	47,3
2020	218	105	48,2	113	51,8
2021	178	95	53,4	83	46,6
2022	172	84	48,8	88	51,2
2023	195	92	47,2	103	52,8
2024	194	91	46,9	103	53,1

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[Definitionen](#)

Arbeitslose

Personen, die ...

... vorübergehend nicht in einem Beschäftigungsverhältnis stehen oder nur eine weniger als 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung ausüben,

... eine versicherungspflichtige, mindestens 15 Stunden wöchentlich umfassende Beschäftigung suchen,

... den Vermittlungsbemühungen der Agentur für Arbeit oder des Jobcenters zur Verfügung stehen, also arbeitsfähig und -bereit sind,

... in der Bundesrepublik Deutschland wohnen,

... nicht jünger als 15 Jahre sind und die Altersgrenze für den Renteneintritt noch nicht erreicht haben, und

... sich persönlich bei einer Agentur für Arbeit oder einem Jobcenter arbeitslos gemeldet haben.

Für Hilfebedürftige nach dem SGB II findet nach § 53 a Abs. 1 SGB II die Arbeitslosendefinition des § 16 SGB III sinngemäß Anwendung.

Methodischer Hinweis

Durch die gesetzlichen Änderungen, die ab 1.1.2009 in Kraft traten, sind ältere Daten nur bedingt vergleichbar. Bitte beachten Sie hierzu die Grundlagen der Bundesagentur für Arbeit:

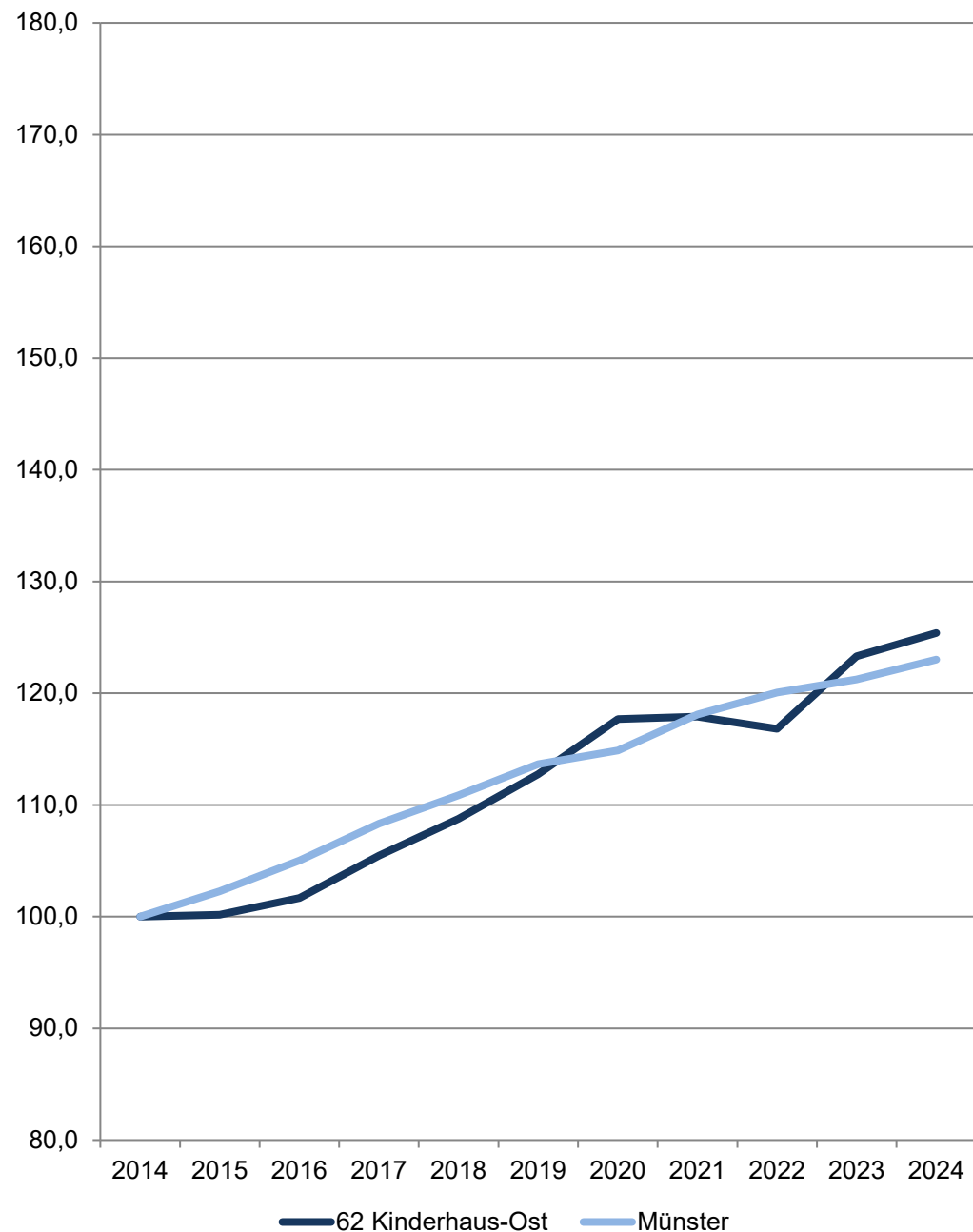
<https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Navigation/Grundlagen/Grundlagen-Nav.html>

Die Arbeitslosenquoten liegen **NICHT** kleinräumig auf Ebene der 45 Stadtteile vor. Die Bezugsbasis „alle zivilen“ bzw. „alle abhängig zivilen Erwerbspersonen“ wird nur gesamtstädtisch von der Bundesagentur für Arbeit ermittelt, daher können keine Arbeitslosenquoten für räumliche Einheiten unterhalb der Stadtgrenze berechnet werden.

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort Münster und im Stadtteil 2014 = 100



62 Kinderhaus-Ost

Am 31.12.	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Wohnort im Stadtteil				
	Insgesamt	davon		darunter	
		männlich	weiblich	ohne anerkannte Berufsausbildung	mit akademischem Berufsabschluss
	Anzahl				
2014	1 725	854	871	230	331
2015	1 728	864	864	229	370
2016	1 754	878	876	229	383
2017	1 819	911	908	233	413
2018	1 876	958	918	250	437
2019	1 945	996	949	259	474
2020	2 030	1 039	991	293	496
2021	2 034	1 050	984	283	549
2022	2 015	1 031	984	287	569
2023	2 127	1 076	1 051	341	590
2024	2 163	1 090	1 073	351	617

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[Definitionen](#)

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Zum Personenkreis der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen alle Arbeitnehmer einschließlich der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile zu entrichten sind. Aus dieser Abgrenzung ergibt sich, dass in der Regel alle Arbeiter und Angestellten einschl. Personen in beruflicher Ausbildung von der Sozialversicherungspflicht im Meldeverfahren erfasst werden. Daneben besteht in wenigen Fällen auch für Selbstständige Versicherungspflicht in der Sozialversicherung. Wehr- und Zivildienstleistende gelten nur dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihren Dienst aus einem weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen der Ableistung dieser Dienstzeiten kein Entgelt erhalten.

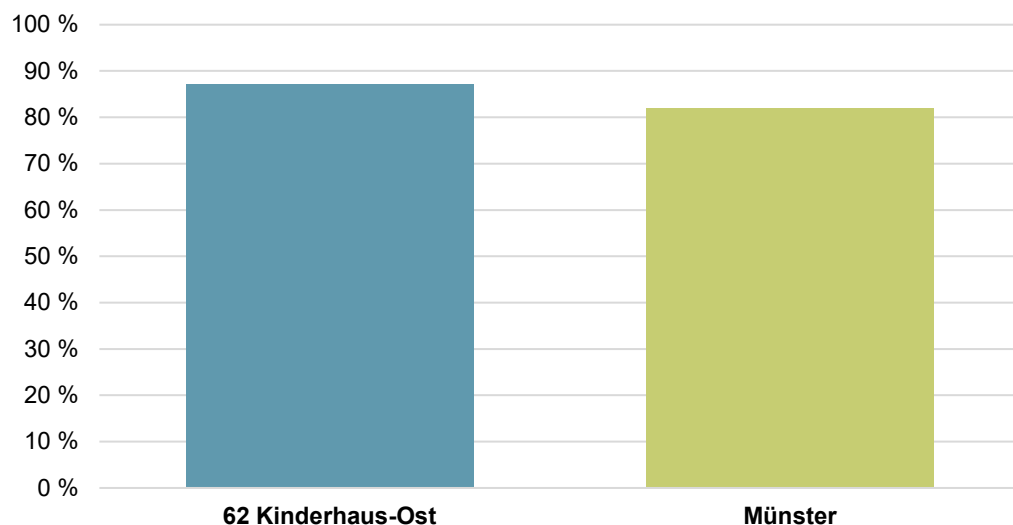
Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen der weitaus überwiegende Teil der Selbstständigen, die mithelfenden Familienangehörigen sowie die Beamten. Ergebnisse zu den ausschließlich geringfügig entlohnerten Beschäftigten sowie über Beschäftigungsverläufe sind in der vierteljährlichen Beschäftigtenstatistik nicht enthalten. Diese Ergebnisse sind Gegenstand eigenständiger Statistiken, die bei der Bundesagentur für Arbeit geführt werden.

<http://statistik.arbeitsagentur.de>

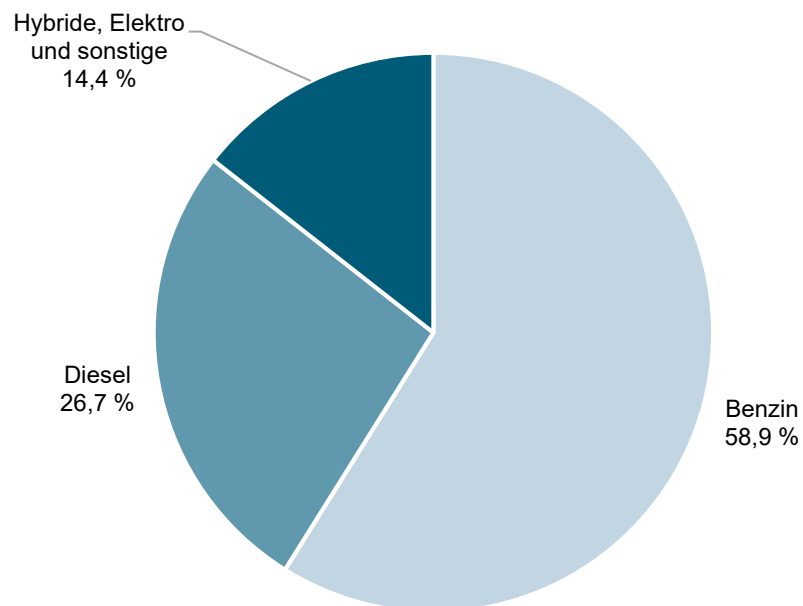
[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

Anteil privater Personenkraftwagen an den Personenkraftwagen im Stadtteil und in Münster am 1.1.2025



Personenkraftwagen im Stadtteil am 1.1.2025
Anteil nach Antriebsarten



62 Kinderhaus-Ost

Am 1.1.	Zugelassene Kraftfahrzeuge und -anhänger im Stadtteil					
	Kraftfahrzeuge insgesamt	davon				Kraft- fahrzeug- anhänger
		Krafträder	Personenkraftwagen		Nutz- fahrzeuge	
			Ins- gesamt	darunter private		
	Anzahl					
2020	2 710	227	2 400	2 206	83	216
2021	2 775	225	2 455	2 258	95	233
2022	2 778	221	2 471	2 268	86	237
2023	2 791	223	2 483	2 265	85	238
2024	2 883	222	2 561	2 275	100	243
2025	2 997	223	2 662	2 319	112	250

Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt

[Definitionen](#)

Am 1.1.	Bestand an Personenkraftwagen im Stadtteil					
	Insgesamt	davon nach Antriebsarten				
		Benzin	Diesel	Hybride	Elektro	Sonstige
		Anzahl				
2020	2 400	1 580	750	28	6	36
2021	2 455	1 585	775	50	9	36
2022	2 471	1 572	759	77	29	34
2023	2 483	1 557	724	122	47	33
2024	2 561	1 555	703	186	88	29
2025	2 662	1 568	710	243	117	24

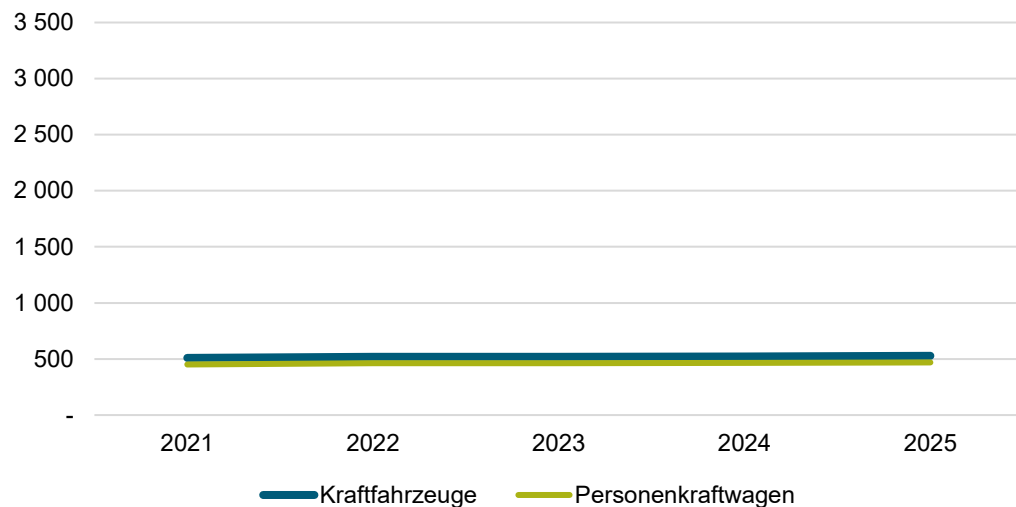
Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt

[Definitionen](#)

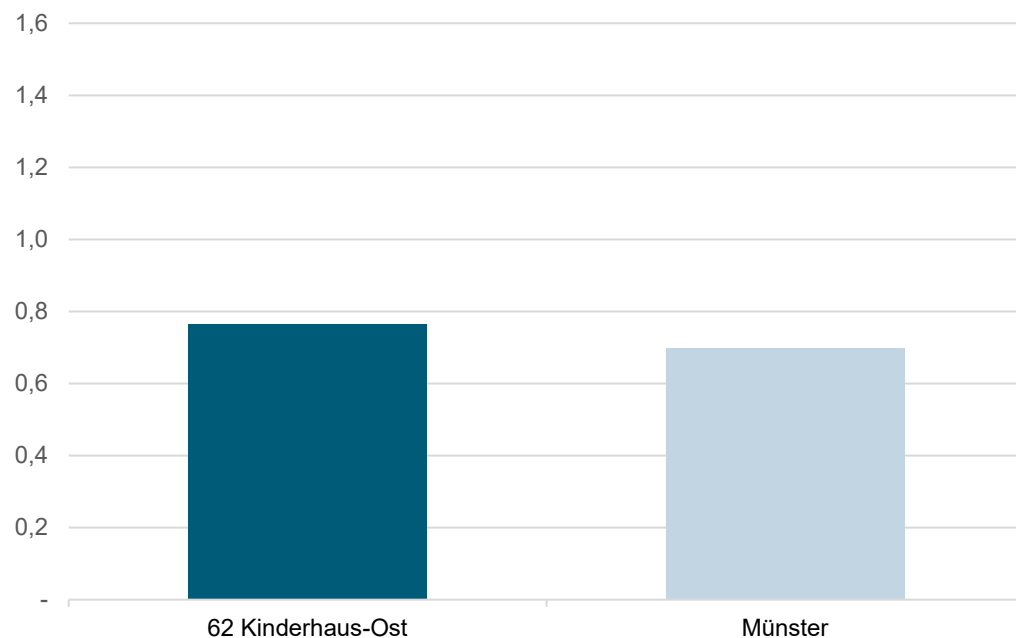
Glossar beim Kraftfahrt-Bundesamt

https://www.kba.de/DE/Service/Glossar/glossar_node.html

Zugelassene Kraftfahrzeuge bzw. Personenkraftwagen je 1.000 Einwohnerinnen und Einwohner der Wohnberechtigten Bevölkerung im Stadtteil



Private Personenkraftwagen je Haushalt im Stadtteil und in Münster am 1.1.2025



62 Kinderhaus-Ost

Am 1.1.	Zugelassene Kraftfahrzeuge und -anhänger im Stadtteil					
	Kraftfahrzeuge insgesamt	davon				Kraft- fahrzeug- anhänger
		Krafträder	Personenkraftwagen		Nutz- fahrzeuge	
			Ins- gesamt	darunter private		
	je 1.000 Einwohnerinnen und Einwohner der Wohnberechtigten Bevölkerung am 31.12. des Vorjahres					
2021	509,7	41,3	451,0	414,8	17,5	42,8
2022	519,3	41,3	461,9	423,9	16,1	44,3
2023	519,4	41,5	462,0	421,5	15,8	44,3
2024	522,5	40,2	464,1	412,3	18,1	44,0
2025	528,2	39,3	469,2	408,7	19,7	44,1

Quelle: Stadt Münster - Stadtplanungsamt
Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Am 1.1.	Zugelassene Kraftfahrzeuge und -anhänger im Stadtteil					
	Kraftfahrzeuge insgesamt	Krafträder	Personenkraftwagen		Nutz- fahrzeuge	Kraft- fahrzeug- anhänger
			insgesamt	darunter		
			private je Haushalt			
je ha			je ha			
2021	10,58	0,86	9,36	0,79	0,36	0,89
2022	10,60	0,84	9,42	0,80	0,33	0,90
2023	10,64	0,85	9,47	0,79	0,32	0,91
2024	11,00	0,85	9,77	0,77	0,38	0,93
2025	11,43	0,85	10,15	0,76	0,43	0,95

Quelle: Stadt Münster - Stadtplanungsamt
Statistikdienststelle

[Definitionen](#)

Glossar beim Kraftfahrt-Bundesamt

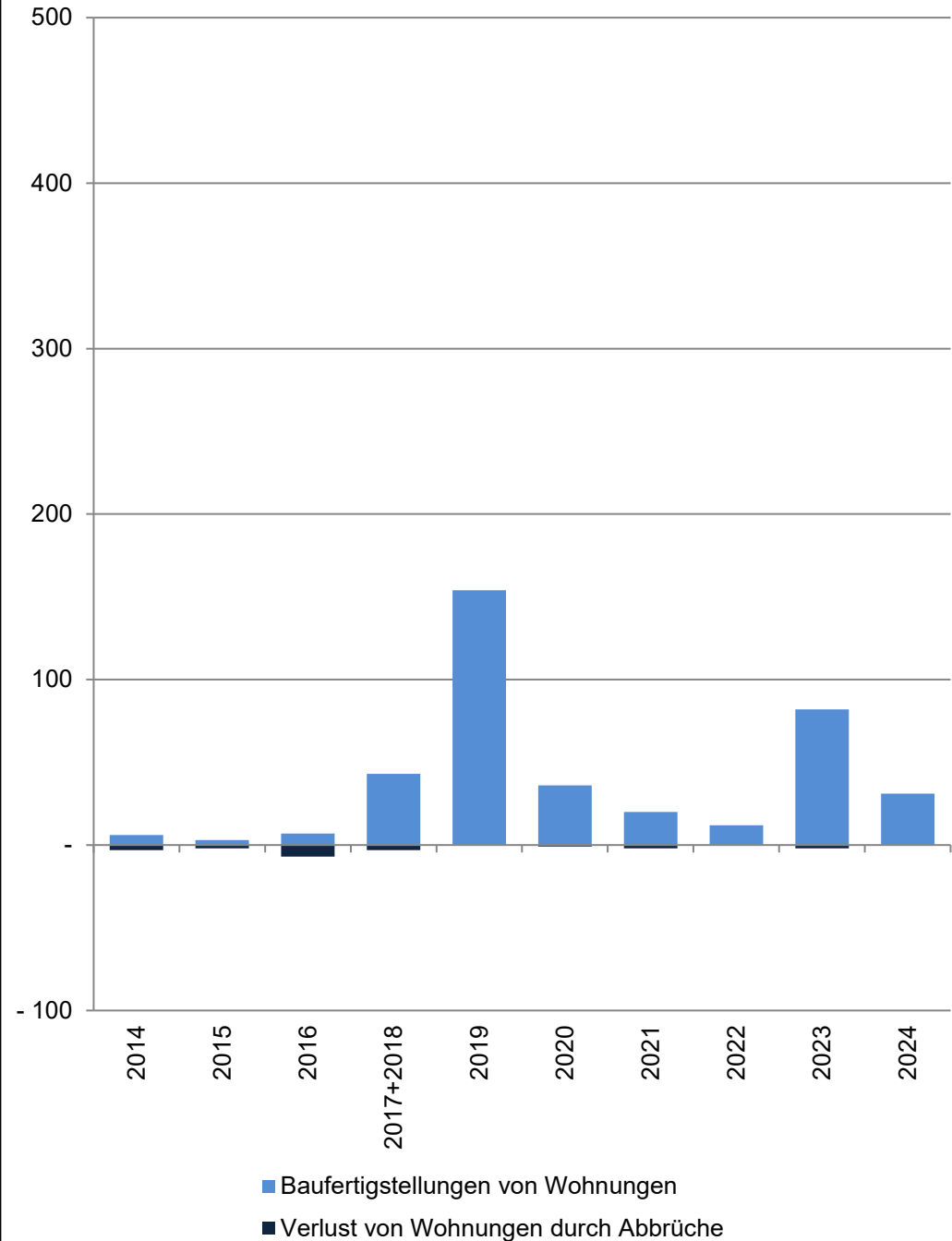
https://www.kba.de/DE/Service/Glossar/glossar_node.html

[zurück zur Internetseite](#)

[Karte der Stadtteile](#)

[Nutzungsbedingungen](#)

Wohnungsveränderungen durch
Bautätigkeiten



62 Kinderhaus-Ost

Im Jahr/ in den Jahren zusammen	Baufertigstellungen von Wohnungen im Stadtteil					
	Gesamt	davon mit ... Raum bzw. Räumen				
		1	2	3	4	5 und mehr
	Anzahl					
2014	6	-	-	-	4	2
2015	3	1	3	- 1	- 2	2
2016	7	-	-	1	5	1
2017+2018	43	4	15	13	4	7
2019	154	-	75	58	4	17
2020	36	-	16	14	5	1
2021	20	-	8	1	11	-
2022	12	-	3	-	4	5
2023	82	23	39	16	4	-
2024	31	-	14	8	4	5
	Verlust von Wohnungen durch Abbrüche im Stadtteil					
2014	- 3	-	-	- 1	- 1	- 1
2015	- 2	-	-	-	-	- 2
2016	- 7	-	-	- 2	- 3	- 2
2017+2018	- 3	-	-	-	- 1	- 2
2019	-	-	-	-	-	-
2020	- 1	-	-	-	-	- 1
2021	- 2	-	-	-	-	- 2
2022	-	-	-	-	-	-
2023	- 2	-	-	- 1	- 1	-
2024	-	-	-	-	-	-

Quelle: Stadt Münster
Stadtplanungsamt
Statistikdienststelle

Definitionen

Baufertigstellungen
Durch die neuen Erfassungsbögen der Bautätigkeitsstatistik werden ab 2012 auch Änderungen bei Umbautätigkeiten festgehalten, wenn zum Beispiel kleinere Wohnungen zu einer großen Wohnung zusammen gelegt werden. Dadurch können bei der Auswertung negative Werte entstehen, obwohl es sich um Baufertigstellungen handelt.

Abbrüche
Ein Abbruch liegt vor, wenn die Bausubstanz, das heißt die Summe des nutzbaren Bauvolumens, durch Baumaßnahmen oder infolge anderer Ursachen vermindert wird.
HINWEIS: Im Jahr 2015 gibt es eine Übererfassung der Abbrüche durch die Änderung des Erfassungsdatums. Es wird durch eine Vorgabe von Information und Technik Nordrhein-Westfalen die Abbruchsgenehmigung dem tatsächlichen Abbruch gleich gesetzt.

Hinweis 2017+2018
Die Bautätigkeit für die Jahre 2017 und 2018 kann nur zusammen gefasst ausgewertet werden.

Impressum

Herausgeberin: Stadt Münster – Stadtplanungsamt
Statistikdienststelle
48127 Münster

Redaktion: Claudia Wiens

Layout, Grafiken: Claudia Wiens

Druck. Die Stadtteilsteckbriefe sind nur als digitales Medium verfügbar und stehen im Internet kostenlos zur Verfügung. Eine gedruckte Version seitens der Stadt Münster gibt es nicht.

September 2025